



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 42 • Donnerstag, 21. Oktober 2021

24. Okt 2021

**Tag der
Bibliotheken**



**Aktionswoche
in der
Stadtbibliothek**

**Literatur
zur Abend-
dämmerung**

**After Work
Buchcasting**

**Rabenstarke
Geburts-
Party**

**Rundgang
Stadtbibliothek**



**Folk zum Zuhören
und Abtanzen!**

Sa. 13.11., 19Uhr



Achtung: Vollsperrung Rastatter- straße ab dem 22. Oktober

Um eine durchgängige Verbindung beim Radweg von der Schillerstraße bis in Richtung Bruchhausen herzustellen, muss der begrünte Mittelstreifen versetzt werden. Da die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) die Technik am Bahnübergang „Erbprinz“ erneuert und es dadurch gleichfalls zu Einschränkungen kommen würde, wurden beide Maßnahmen so koordiniert, dass sie parallel durchgeführt werden können.

Die Vollsperrung der Schiller-/Rastatterstraße zwischen der Rheinstraße und der Kreuzung Schloßgarten-/Goethestraße beginnt ab Freitag, 22. Oktober um 22 Uhr und endet voraussichtlich am Montag, 8. November, 4 Uhr.

Die Umleitung wird über die L 607 und die B 3 an Ettlingen vorbeiführen; innerorts geht es, von Norden kommend, über die Rhein- und Dieselstraße, von Süden kommend, über die Goethe-, Schleinkofer- und Rheinstraße auf die Schillerstraße.

Die Fußgänger können den Bahnübergang „Erbprinz“ nicht mehr queren, für sie wird es ebenfalls eine Beschilderung geben.

Da die AVG die komplette Gleis-Strecke vom Stadtbahnhof Ettlingen bis zum Karlsruher Albtalbahnhof saniert, wird es einen Schienenersatzverkehr geben **(siehe dazu Seite 4)**.

Ersatzhaltestellen der Buslinien

Bei den Linien 101, 104, 109, 110 und 112 sowie bei der 107 in Richtung Durlach wird der Erbprinz durch die Haltestelle Eichendorffgymnasium ersetzt.

Bei den Linien 104 und 110 wird der End- und Anfangspunkt an den Wasen gelegt. Hierbei fährt die 110 die regulären Haltestellen am Wasen an und wechselt dann auf die Linie 105 bzw. umgekehrt.

Die Linie 104 hat eine Ersatzhaltestelle in der Karl-Friedrich-Straße. Die Linie 105 beginnt und endet formal am Wasen statt am Erbprinz. Man kann jedoch, wie bereits erwähnt, bis und ab Eichendorffgymnasium fahren, da der Bus die Linie wechselt und als 110 weiter fährt.

Aus Richtung Durlach kommend fährt die 107 ab dem Huttenkreuz über die Volkshochschule zum Stadtbahnhof und dann ohne langen Aufenthalt über das Eichendorffgymnasium zurück nach Durlach

Auskünfte zur städtischen Baumaßnahme erhalten Sie im Stadtbauamt unter 07243 101 418.

Für Auskünfte zur Maßnahme der AVG wenden Sie sich bitte an das Callcenter 0721 6107 5885 oder per E-Mail an baustellenservice@vbk.karlsruhe.de.

Startschuss für Stadtquartier „Alte Feuerwehr“

Aus dem Marathon wurde ein Sprint



Für den Startschuss aus der „Sibylla“ zogen OB Arnold, Stadtbau-Geschäftsführer Neumeister, Architekt Alshut von Bau4 Architekten, Bürgerwehrvorsitzender Florl und BM Dr. Heidecker an einem Strang (v.r.n.l.).

Während beim ersten großen Neubauprojekt der Stadtbau GmbH im Südwesten der Stadt bald die ersten Mieter einziehen werden, fiel, für die ganze Stadt hörbar, der Startschuss für das zweite Großprojekt am Samstag vergangener Woche auf dem ehemaligen Feuerwehrréal an der Pforzheimer Straße.

Bis die Bagger die Baugrube ausheben konnten, gab es umfangreiche Bodenuntersuchungen, da es auf dem Gelände eine Tankstelle und eine Kfz-Reparaturwerkstatt gab.

Aus dem Nichts entstehe hier im Herzen der Stadt ein vielbeachtetes Projekt, so Stadtbau-Geschäftsführer Steffen Neumeister, für das sich alle Räder verlässlich drehen. In einem abgewandelten Merkel-Zitat unterstrich er, „wir erschaffen das“. 2018 hatte die Stadtbau Interesse am Kauf des Grundstücks geäußert. Im selben Jahr gab der Gemeinderat grünes Licht. Der erste Entwurf stammte aus der Feder von Lieb+Lieb, der dann von Bau4Architekten, Karlsruhe nochmals überarbeitet wurde, weil es Planungsfehler gab, die einer Baugenehmigung entgegenstanden. Was mit einem Marathon begann, endete auf den letzten Metern für das Büro als Sprint, so Jürgen Alshut, Geschäftsführer von Bau4 Architekten mit einem Schmunzeln auf dem Gesicht. In Rekordzeit schaffte das Büro das Gesamtpaket abzuschließen plus der Planung für das Hotel Sonne, das in die Gesamtplanung integriert wurde.

Die Tiefgarage mit den 73 Auto- und 119 Radstellplätzen wurde so erweitert, dass sie

an den historischen Gewölbekeller der „Sonne“ angrenzt, dass eine direkte Anbindung an Hotelbetrieb und damit die Funktionsräume wie Küche, Lager und Toilettenanlagen dort untergebracht werden können und damit das geschichtsträchtige Haus seine ursprüngliche Identität zurückerhält.

Eine Stadt zu entwickeln mache Freude und dies am Saum der Altstadt an einem historischen Platz, das gibt es nicht mehr häufig, so OB Johannes Arnold in seinem Grußwort. Er erinnerte an Philipp Adam Thiebauth, ehemals Ettlinger Bürgermeister, badischer Revolutionär und Wirt der auf dem Gelände liegenden „Sonne“ und Gründer Bürgerwehr, weshalb eine Abordnung beim Startschuss zugegen war. „Mit dem Wohnungsbau in der Innenstadt treffen wir Vorsorge, die Grundlage war in der Ära von OB Gabriela Büssemaker zusammen mit dem GR geschaffen worden“. Doch bis zum „Spatenstich“ war wie bei dem Spiel das „verrückte Labyrinth“ viel Durchhaltevermögen und Glück gefragt, so Arnold.

Rund 32 Millionen Euro wird in dieses innerstädtische Quartier investiert, 37 Wohnungen, darunter 16 barrierefrei, Büroflächen von knapp 2000 Quadratmetern, ein Café nebst großzügigem Grün wird hier entstehen. In die Büroräume wird die Verwaltung aus der Ottostraße einziehen, so dass dort dann gleichfalls Wohnraum entstehen wird. Auch wenn die Gefahren immer seltener werden, sprach Pfarrer Martin Heringklee von der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt ein Segensgebet.

Einweihung des neuen Kindergartens „Weitblick“ der AWO



„Was lange währt, wird endlich gut!“ Diese beliebte Redewendung wird gerne genutzt, wenn eine Sache, die Verzögerungen unterworfen war, letzten Endes doch noch zu einem positiven Abschluss geführt hat. Genau das trifft auch auf die neue Kindertagesstätte (Kita „Weitblick“ (ehemals „Regenbogen 2“) an der Rastatter Straße zu, deren Träger die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Ortsverein Ettlingen ist. Die Kita „Regenbogen 2“ war eine Ausgründung aus der Kita „Regenbogen“ am Freibad und bis vor kurzem in der Middelkerker Straße beheimatet. Mit der Umbenennung soll verdeutlicht werden, dass es sich um eine völlig unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft des AWO Ortsvereins handelt.

Nach knapp zweijähriger Bauzeit wurde die auf dem Festplatz beheimatete Kita am 16. Oktober offiziell eingeweiht, die das Siegermodell des Stuttgarter Architekturbüros „D’Inka Scheible Hoffmann Lewald war. Ursprünglich war die Eröffnung für Februar dieses Jahres vorgesehen. Doch die Pandemie hat alle Planungen hinfällig gemacht. Kita-Beauftragte des AWO-Ortsvereins Ettlingen René Asché verglich das Ganze sehr treffend mit einer Geburt, ihr geht immer eine Schwangerschaft voraus. Diese kann unproblematisch sein. Sie kann aber auch schwierig sein, wie es bei uns der Fall war.“ Corona habe immer wieder dazu geführt, dass Termine nicht eingehalten und dringend benötigtes Baumaterial beziehungsweise bestellte Einrichtungsgegenstände nicht pünktlich angeliefert werden konnten. Schade, so Asché, dass die ganze Verärgerung die Erzieher um Kita-Leiterin Lisa-Marie Lange und die AWO zu spüren bekommen habe. AWO-Ortsvereinsvorsitzender Thomas

Riedel brachte es auf den knappen Satz, „es war wahrlich kein leichtes Jahr.“ Er freue sich nun, dass die Kita „dank der guten Leitung und eines motivierten Teams eine sehr erfolgreiche Einrichtung werden wird“.

Worte des Lobes richteten Asché und Riedel an Lisa-Marie Lange sowie deren verantwortliche Kolleginnen Kristina Schätzle (Leiterin AWO-Kita „Regenbogen 1“) und Sarah Kienzle (Kommissarische Leiterin „Regenbogen 2“). OB Johannes Arnold sprach von einem „sehr gelungenen und nachhaltigen Bau, der optisch glänzt“. „Wir bauen für die Zukunft und wir investieren in unsere Stadt, die mit Blick auf die gleichbleibende Einwohnerzahl aber den steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen immer jünger wird.“ Jünger werde laut Arnold mit dem neuen Gebäude auch die umliegende Gegend. „Nachdem hier vor 33 Jahren der Parkplatz der Landesgartenschau war und die Wiese Teil des Gatschinaparks wurde, stehen wir am Start mit knapp 70 Einheiten der Stadtbau und eben dieser Kita. Das nenne ich eine von Weitblick geprägte Entwicklung.“

„Die Aufgabe, die neue Kita in die umgebende Wohnbebauung und den Gatschinapark einzubinden, war für uns eine spannende und schöne Herausforderung“, erklärte Architektin Bärbel Hoffmann. Entstanden sei eine moderne Kindertagesstätte mit vier Gruppen für über Dreijährige und zwei Krippengruppen – davon eine im Ganztagsbetrieb. Das zweigeschossige Gebäude wurde als sogenanntes „KfW-Haus 40“ errichtet und ist damit energetisch hocheffizient. Es bietet 110 Kindern Platz. „Die Gartenanlage mit ihren attraktiven Klettergerüsten und Spielmöglichkeiten geht optisch in den Gatschinapark und damit in die ‚grüne Lunge‘ des Festplatzes über“, so Hoffmann.

Voll ausgelastet ist der lichtdurchflutete Bau derzeit noch nicht. Momentan werden 64 Kinder betreut. „Ich gehe davon aus, dass bis etwa Juni des kommenden Jahres alle Plätze vergeben sind“, sagt Lange, die bei ihrer täglichen Arbeit von 18 Pädagogen und vier dualen Auszubildenden unterstützt wird. Völlig abgeschlossen seien die Arbeiten noch nicht. So fehle es noch an Internet und Telefon, was die Kommunikation untereinander, aber auch mit den Eltern sehr erschwere. Lange hofft aber, dass das Problem mit der Telekommunikation in spätestens drei Wochen gelöst sein wird.

Vollsperrung Beierbach wegen Erdgastrasse/Teilsperierung Kreisel

Zwischen Montag, 1. November, und voraussichtlich Freitag, 19. November, wird die K3546 zwischen Ettlingenweier und Schluttenbach für den weiteren Ausbau der neuen Erdgastrasse vollständig gesperrt. Der Straßenverkehr wird über Ettlingen und von dort über Spessart und Schöllbronn nach Schluttenbach umgeleitet. In umgekehrter Richtung führt die Umleitung von Schluttenbach ebenfalls über Schöllbronn und Spessart in Richtung Ettlingen und von dort Richtung Malsch. Alle Umleitungen sind ausgeschildert.

Der Verkehrskreislauf der L607 wird für den Straßenverkehr halbseitig wechselnd gesperrt werden. Während der gesamten Bauphase wird die Zufahrt von der Seestraße in den Kreisverkehr komplett gesperrt. Lediglich die Ausfahrt vom Kreisel in die Seestraße ist durchgehend möglich. Im Verlauf der Bauarbeiten ist abwechselnd immer nur eine Hälfte des Kreisverkehrs befahrbar. Der Straßenverkehr wird deshalb durch eine Ampelanlage geregelt. Die Radwege entlang des Verkehrskreislaufs werden mit kurzen Einschränkungen befahrbar bleiben.

Die Straßensperrung nach Schluttenbach nutzt auch die Ettlinger Forstabteilung, um Forstarbeiten durchzuführen. Die Baustelle ist Teil einer neuen Erdgastrasse zwischen Bruchhausen und Schöllbronn. Außerdem werden Stromkabel und Leerrohre für den Breitbandausbau mit verlegt.

Die SWE Netz GmbH bittet um Verständnis für die Maßnahme, mit der die Erdgasversorgung sicher und zukunftsfähig gemacht werden soll. Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter 07243 101-8230 gerne zur Verfügung.

Aktionswoche zum „Tag der Bibliotheken“

Bücher und Autoren satt

Zum deutschlandweiten „Tag der Bibliotheken“ am 24. Oktober lenken seit 1995 alljährlich Bibliotheken mit vielfältigen Veranstaltungen die Aufmerksamkeit auf ihre Rolle als unverzichtbare Kultur- und Bildungseinrichtungen.

Vom 21. bis 28. Oktober gibt es auch in der Stadtbibliothek Ettlingen ein abwechslungsreiches Programm:

Beim Rundgang durch die Stadtbibliothek am Donnerstag, 21. Oktober um 19 Uhr gibt es Gelegenheit, die Medienangebote der Bibliothek näher kennen zu lernen. Die Bibliothekarinnen Christine Kratschmann und Bettina Haberstroh informieren über die Aufstellung, geben Tipps zur Recherche im Katalog und zur digitalen Kontoverwaltung. Auch die Nutzung der digitalen Angebote ist bei dieser Einführung in die Bibliotheksbenutzung Thema. Alle Teilnehmer erhalten einen Schnupergutschein, mit dem die Angebote einen Monat kostenlos getestet werden können.

Am Freitag, 22. Oktober, 18.30 Uhr präsentiert Marli Disqué unter dem Motto „Literatur zur Abenddämmerung“ den ausgewählten Text eines Autors, damit wird das beliebte Veranstaltungsformat „Literatur am Vormittag“ zu einer anderen Tageszeit fortgesetzt. Am Samstag, 23. Oktober, 14 Uhr gibt es zum 25. Geburtstag der beliebten Kinderbuchfigur „Der kleine Rabe Socke“ eine rabenstarke Geburtstagsparty für Kinder von 3 bis 5 Jahren. Diese Veranstaltung war bereits kurz nach Ankündigung ausgebucht. Am Donnerstag, den 28. Oktober, gibt es um 19 Uhr wieder Literaturempfehlungen der besonderen Art bei der „After Work Buchcasting-Show“.

Ausgewählte Titel aus verschiedenen Sparten stehen im besonderen Wettbewerb auf der Bühne. Das Publikum stimmt ab, welches Cover, welcher Titel, welcher Textauszug vielversprechend klingt und entscheidet über die Favoriten.

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnahme an den Veranstaltungen nur nach Voranmeldung möglich. Es gelten die Regelungen der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Anmeldung unter Tel. 07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de.

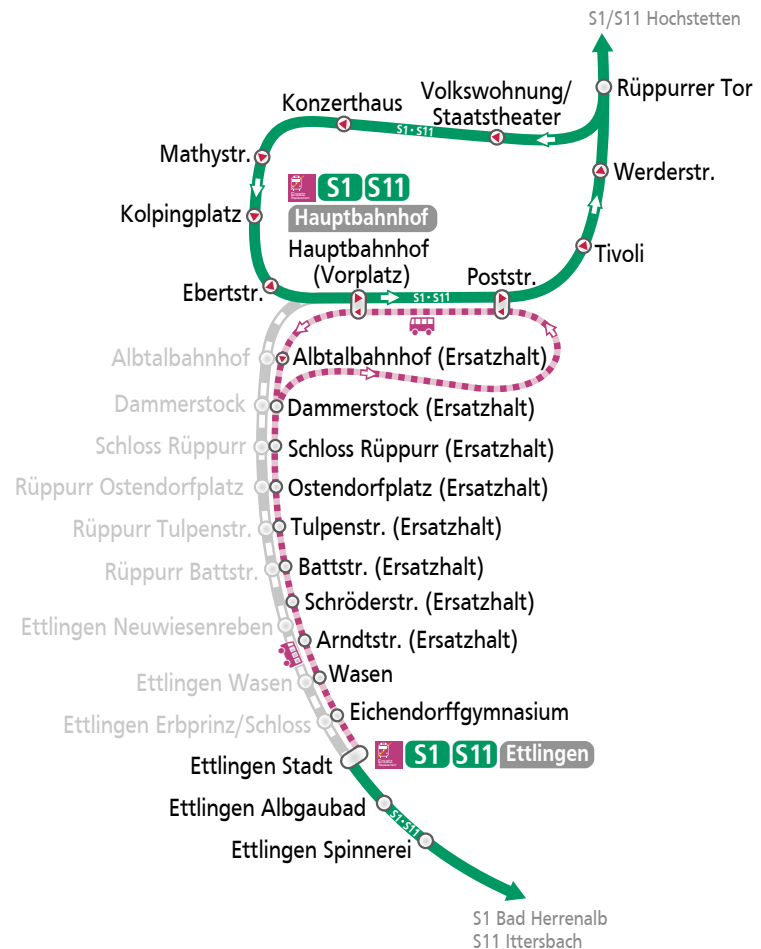
Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe Kalenderwoche 44

Bitte beachten: wegen des Feiertags am 1. November (Allerheiligen) gilt für die Amtsblatt-Ausgabe der Kalenderwoche 44, die am 4. November erscheint, ein geänderter Redaktionsschluss. Abgabeschluss für Vereinsberichte ist daher bereits am **Freitag, 29. Oktober, 22 Uhr**. Vereinsberichte, die danach ins Redaktionssystem gestellt werden, werden automatisch in die Folgeweche geschoben.

Ab 29. Oktober

Schiener-Ersatzverkehr für Stadtbahnlinien S1 und S11 zwischen Albtalbahnhof und Ettlingen Stadtbahnhof

Umleitungsplan während der Bauarbeiten zwischen Rüppurr und Ettlingen



	Stadtbahnlinie
	nur in Pfeilrichtung bedient
	Ersatzverkehr
	Endhaltestelle

© Herausgeber und Grafik:
Karlsruher Verkehrsverbund GmbH
Stand: 04.10.2021. Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen



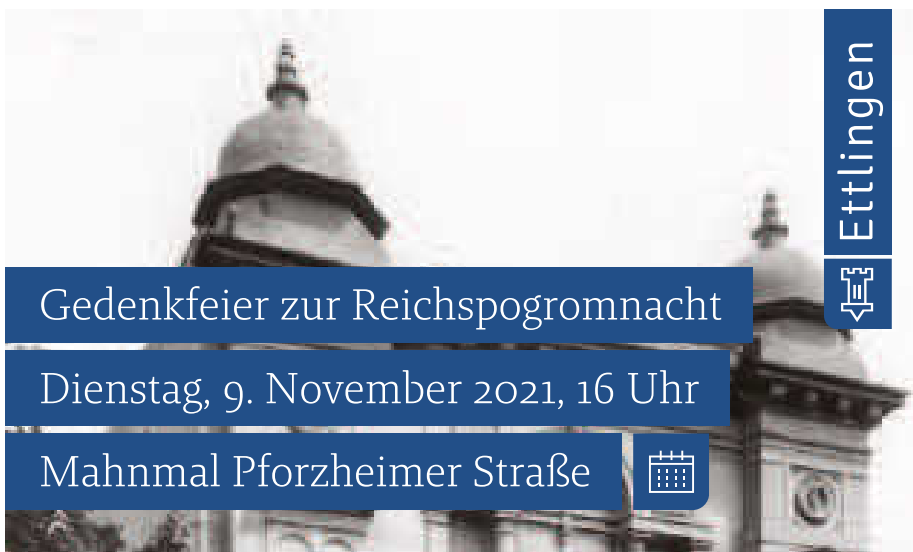
Die morgendlichen Eilzüge aus Hochstetten fahren über den regulären Fahrweg ab Rüppurrer Tor und Tivoli zum Hauptbahnhof und enden dort.

Von Freitag, 29. Oktober, 22 Uhr bis Montag, 8. November, 4 Uhr, muss die Strecke vom Karlsruher Albtalbahnhof bis zum Stadtbahnhof Ettlingen für den Stadtbahnbetrieb komplett gesperrt werden. Die Linien S1 und S11 werden auf diesem Abschnitt durch Busse ersetzt. Zwischen dem Stadtbahnhof Ettlingen und Ittersbach (S11) sowie Richtung Bad Herrenalb (S1) können die Stadtbahnen jedoch verkehren. Im Karlsruher Stadtgebiet gilt im Zuge der Maßnahme für die S1 und die S11 ein geänderter Routenverlauf, da der Albtalbahnhof nicht passiert werden kann.

Die Sperrung ist aufgrund mehrerer Baumaßnahmen entlang der Strecke erforderlich, u.a. wegen Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Albtalbahnhofs und der Battstraße

sowie entlang der Strecke zwischen der Haltestelle Ettlingen Neuwiesenreben bis zur Haltestelle Ettlingen Erbprinzip. Dort werden diverse Gleisbaumaßnahmen bzw. Stopfarbeiten umgesetzt. Zu der Gesamtmaßnahme gehört auch die Ertüchtigung der Bahnübergangssicherung Ettlingen-Erbprinzip, mit der bereits ab dem Freitag, 22. Oktober, begonnen wird. Der dortige Bahnübergang wird zu diesem Zweck für zwei Wochen für den Fußgänger- und für den Straßenverkehr voll gesperrt – entsprechende Umleitungen werden eingerichtet. Im Bereich des Bahnübergangs wird nicht nur die Bahnübergangstechnik erneuert.

Die AVG bittet ihre Fahrgäste für die Einschränkungen um Verständnis.



Ettlingen

Gedenkfeier zur Reichspogromnacht

Dienstag, 9. November 2021, 16 Uhr

Mahnmal Pforzheimer Straße



Herzliche Einladung zur Gedenkfeier!

Die Stadt Ettlingen lädt Sie herzlich zur Gedenkfeier anlässlich des Jahrestages der Reichspogromnacht ein.

Ablauf

- Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker
- Wortbeitrag von Andreas Heitmann-Kühlewein (Johannesgemeinde)
- Beitrag von Schülerinnen und Schülern des Eichendorff-Gymnasiums
- Musikalische Unterstützung durch die Musikschule Ettlingen

Wichtige Hinweise:

- Im Eingangsbereich sowie bei Nichteinhaltung des Abstandes (1,5 m) gilt Maskenpflicht.
- Es gilt die 3-G-Regel. Der entsprechende Nachweis ist mitzubringen.
- Eine Registrierung über die Luca-App oder ein Kontaktformular ist verpflichtend.
- Eine Anmeldung zur Gedenkfeier ist nicht notwendig.

Stadt Ettlingen, Hauptamt, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101 8057, ob-buero@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Vorweihnachtliches Jazz-Benefiz-Konzert mit Peter Lehel and Friends

WEIHNACHTS JAZZ
Vorweihnachtliches Benefizkonzert

Das Hilfswerk Lions Club Karlsruhe Turnberg e.V. präsentiert

PETER LEHEL & FRIENDS

FineFones Saxophone Quartet

Peter Schindler

Fr, 26. November 2021
Barockkirche St. Dionysius
in Ettlingenweier

Einlass: 18.30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

Tickets: www.lions-jazz.de | Abendkasse 20,00 €

5 Musiker – 2 Ensembles: Freuen Sie sich auf besondere musikalische Begegnungen der Karlsruher Ausnahmekünstler Peter Lehel, Peter Schindler und den Ensembles „FineFones Saxophone Quartet“ und „Pipes and Phones“.

So gilt die Sperrung
Zurück zur Normalität: Nach der 20. November 2021 wird die Rudolf-Plank-Straße zwischen Einstein- und Hertzstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die örtliche Umleitung erfolgt über die Hertz- und Einsteinstraße.

Veranstaltung:
Hilfswerk Lions Club Karlsruhe Turnberg e.V.

Organisator:
Theater Ettlingen und Sportamt der Stadt Ettlingen

www.lions-jazz.de

In der barocken Kirche St. Dionysius in Ettlingenweier wird am Freitag, 26. November um 19.30 Uhr Peter Lehel und seine „Saxophon-Familie“ zusammen mit dem bekannten Organisten Peter Schindler für ein besonderes Erlebnis sorgen und auf die Adventszeit einstimmen.

Gastschüler aus Mexiko suchen Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufnehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben und zwar vom 3. Dezember bis 9. Januar. Die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie ist für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 16 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Frau Wultschner und Frau Obrant unter 0711-6586533 (Büro), Herr Liebscher 0172-6326322 (Mob.), Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

KulturLounge

Die nächste KulturLounge der KulturRegion Karlsruhe am 26. Oktober um 18 Uhr lautet „Zukunft aus der Krise“. In der Online-Veranstaltung sprechen Kulturveranstalter*innen über den vergangenen Kultursommer 21 und wagen den Ausblick auf die kommenden Monate.

Die Einladung richtet sich in erster Linie an hauptberufliche und ehrenamtliche Kulturakteure, -einrichtungen und -vereine. In der nächsten Ausgabe des neuen Formates, das erneut live aus dem HAUS DER REGION gesendet wird, dürfen drei Gäste mit ihren Beiträgen begrüßt werden: Britta Velhagen – Leiterin, Geschäftsführender Vorstand TOLLHAUS, Christoph Bader - Leiter Kultur- und Sportamt der Stadt Ettlingen, Maximilian Tüg – Geschäftsführender Vorstand Volksschauspiele Ötigheim.

Bei Interesse bis zum 24.10. anmelden kultur@region-karlsruhe.de, mit dem Betreff KulturLounge 7 senden. Anschließend erhält man die Zugangsdaten.

Sperrung Rudolf-Plank-Straße wegen Umbauarbeiten

Nach der Errichtung eines neuen Parkplatzes in der Grashofstraße, erhöht sich der Verkehrsanteil, der aus der Grashofstraße in die Rudolf-Plank-Straße einfährt, signifikant. Um die Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes weiter aufrechtzuerhalten und sichere Querungsmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer über die Rudolf-Plank-Straße zu schaffen, wird der Knotenpunkt umgebaut und signalisiert.

Die Bauarbeiten dafür beginnen am 25. Oktober und werden voraussichtlich 3 Monate dauern. Damit die Maßnahme zügig abgewickelt werden kann, wird die Rudolf-Plank-Straße zwischen Einstein- und Hertzstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die örtliche Umleitung erfolgt über die Hertz- und Einsteinstraße.

Die Zufahrt zu den angrenzenden Firmen und Märkten ist durchgehend gewährleistet und gestattet.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01 – 3 72 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Letztes Mal: Wanderung zu den Ettlenger Linien

Am Samstag, 30. Oktober um 10 Uhr heißt es zum letzten Mal für dieses Jahr „Ettlenger Linien – Gräben und Hügel erzählen eine 320 Jahre alte Geschichte“. Danach macht die geführte Wanderung eine kleine Winterpause. Mitten im Waldstück zwischen Ettlengerweiher und Spessart können Gräben und Hügel, die sich linienartig durch den Wald ziehen, entdeckt werden. Was hat es damit auf sich? Warum verlaufen sie wie eine Linie durch das Waldstück? Und haben sie eine bestimmte Aufgabe? Selbst für den ein oder anderen Einheimischen ist es eine überraschende Entdeckung, dass es sich bei den Erdwällen um historische Befestigungsanlagen aus dem 18. Jahrhundert, den Ettlenger Linien handelt.

Dauer: ca. 90 min

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Treffpunkt: Parkplatz am Funkturm, Neue Steige, Spessart

Preis: 6 € pro Person

Sprachen: Deutsch und Französisch

Tickets sind ausschließlich im Vorverkauf bei der Stadtinfo erhältlich, Tel. 07243 101-333
Wichtiger Hinweis:

Trittsicherheit und gutes Schuhwerk werden vorausgesetzt. Das Begehen von Waldwegen, Wegrändern und Waldflächen erfolgt auf eigene Gefahr! Für Menschen mit körperlicher Einschränkung und Familien mit Kleinkindern sowie Kinderwagen ist die Tour nicht geeignet. Nach einer längeren Regenperiode findet die Veranstaltung nicht statt. Es gelten die AHA-Regeln.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 22.10.21

Jam-Session

Unsere House-Band
mit spontanen Gästen

Eintritt 6 €

Vorschau: Freitag, 29.10.21
Karin Hammar „Fab4“

Karten an der Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE
LITERATURTAGE
ETTlingen 2021
ZWEITER BLOCK

www.literaturtage.ettlingen.de



Fr. 22. Okt. | 20 Uhr Schloss/Epernaysaal | VVK 16 €, AK 18,50 €, erm. 50 %
HEINER KONDSCHAK
Lieder und Gedichte auch aus seinen Theaterstücken, ergänzt mit Anderem und Nie-Veröffentlichtem. Dazu erzählt er wahre und unwahre Geschichten aus seinem Leben.
Gast: Hannah Herrlich.



Fr. 05. Nov. | 20 Uhr Kasino/Dickhäuterplatz | VVK 12 €, AK 14,50 €, erm. 50 %
LESUNG MIT PODIUMSDISKUSSION
Mit den Stipendiat*innen des Landes Baden-Württemberg und Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann von der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe. Mit den Stipendien für Literatur zeichnet das Land die schriftstellerische Arbeit von Nachwuchsautorinnen und -autoren aus.



Sa. 06. Nov. | 20 Uhr Kasino/Dickhäuterplatz VVK 12 €, AK 14,50 €, erm. 50 %
DICHTER IM KASINO
Poesieabend: Im Land der Dichter und Denker leben auch heute viele bedeutende Lyriker*innen. Beim Poesieabend stellen wir sowohl etablierte und preisgekrönte, als auch junge Poet*innen vor.
Mit: Tina Stroheker (u.a. Stuttgarter Literaturpreis), Walle Sayer (u.a. Thaddäus-Troll-Preis und den Basler Lyrikpreis), Lisa Goldschmidt und Marie T. Martin.
Musik: Volker Schäfer
Moderation: Matthias Kehle

Weitere Termine

So. 07.11. **Beate Rysiart und Daniel O. Bachmann**, 11 Uhr Stadtbibliothek
Fr. 19.11. **Weltreise am Küchentisch** mit Iris Lemanczyk und Thabilé
Fr. 26.11. **Krimiabend** mit Arno Strobel, Oliver Bottini und Romy Hausmann.
Musik: Rainer Granzin

Ausstellungen im Schloss: Autoren aus Baden-Württemberg (Börsenvereins des deutschen Buchhandels)
Schauen Sie auch auf dem **Blog von Santino Anderer: et-cetera.blog**.

Kondschat © Privat, Stipendiaten © Adobe stock, Walle Sayer, Foto: Charly Kuball

Gefördert durch:


 Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE UND FÜR DIE LÄNDER


 Volksbank
 Ettlingen eG


 Kulturstiftung der
 Sparkasse Karlsruhe


 Bürgerstiftung
 Ettlingen
Wir leben zusammen!


 SWE
 Stadtwerke Ettlingen GmbH


 Stadtbau
 Ettlingen GmbH

Ettlingen



Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, literaturtage.ettlingen.de, reservix.de und an der Tages- bzw. Abendkasse



Peppa Pig

So. 24.10., 15 Uhr



Copyright_TheateraufTour_Fotograf_Wim Lanser

Peppa Pig Live! - Die Überraschungsparty

Peppa Pig aus der berühmten TV-Serie kommt als sensationelles Familienmusical nach Ettlingen! Heute ist Peppas großer Tag: Sie hat Geburtstag!

Die hinreißenden Handpuppen vom „Theater auf Tour“, die farbenfrohe Kulisse und viele spannende Überraschungen machen die Show zu einer großen Party für die ganze Familie! **Jedes Kind im Zuschauerraum ist Gast und darf mit einem bunten Partyhütchen zur Show kommen, das dann aufgesetzt wird, wenn Peppa mit der Party überrascht wird.**

Für Kinder ab 3 Jahren. Dauer ca. 90 Min. inkl. Pause. VWK 8/11 €; TK 9/12 €; Fam.-Karte VWK 32 €/TK 36 € Stadthalle

Schwarze Grütze

Sa. 30.10., 20.30 Uhr



Foto: Stefan Hoyer

Sie legen den Finger in die offene Festplatte der Gesellschaft, da trifft künstliche auf künstlerische Intelligenz und Download auf Herzblut. Die bösen Barden bleiben ihrem Ruf treu: Schwarzer Humor paart sich mit genialen Wortspielen, in den Liedern wird um die Ecke gedacht und gebracht – ein sehr analoges Vergnügen! *Schloss/ Epernaysaal, VWK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %*

Folknacht

Sa. 13.11., 19 Uhr



Foto: Gerald Ulmann

Liebe Folk-Freund*innen, bei der Folknacht in diesem Jahr **darf auf der Tanzfläche ohne Maske getanzt werden, auch ohne Abstand. Voraussetzung dafür ist, dass man geimpft oder genesen ist oder einen PCR-Test der nicht älter als 48 Stunden ist hat.** Das heißt: in diesem Jahr kann man einfach zuhören, oder ordentlich abtanzen!

Zu Gast sind die Celtic Folk Band **Larún**, eine der aufregendsten Newcomer-Bands der Szene mit Irish Folk. **Snaarmaarwaar** aus Belgien spielen energetisch treibenden Riffs, zarten Melodien und rockig krachenden Grooves. **Petit Piment** aus Frankreich präsentieren traditionelle Musik aus Poitou und der Gascogne (Grenzregion Frankreich/Spanien) neu arrangiert und bilden einen polyrhythmischen Sprengstoff, eingefärbt mit afrokaribischen Tönen.. *Stadthalle, VWK: 22,- €, AK: 25,- €, erm. 50 %* **Die Tanzkurse** müssen wir leider absagen. Im nächsten Jahr finden sie wieder statt.

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Hundehalterpflichten



Das Ordnungs- und Sozialamt bittet alle Hundebesitzer, die Bestimmungen des § 10 der Polizeilichen Umweltschutzverordnung einzuhalten:

- Hunde dürfen in Grün- und Erholungsanlagen nicht frei umherlaufen
- die Mitnahme der Hunde auf Kinderspielflächen, Sportplätze sowie Liegewiesen ist verboten und
- in bebauten Bereichen besteht auf öffentlichen Straßen und Gehwegen eine Anleinplicht.

Die Regelungen der Polizeilichen Umweltschutzverordnung sollen ein konfliktfreies Miteinander gewährleisten, ohne eine Interessengruppe übermäßig zu benachteiligen. Es gibt in Baden-Württemberg keinen generellen Leinenzwang für Hunde im Wald. Sie dürfen demnach in der freien Landschaft freilaufen, soweit keine Gefahr von ihnen ausgeht. Das Ordnungs- und Sozialamt bittet alle Hundehalter jedoch auch hier Rücksicht auf andere, insbesondere am Stadtrand wohnende Bürger oder Besitzer von Ackerflächen zu nehmen. Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Gerade in der kommenden dunklen Jahreszeit sind Hunde unter Umständen schlecht erkennbar. Bitte nehmen Sie Ihren Hund bei entgegenkommenden Passanten an die Leine.

Ferner hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder auf fremden Grundstücken verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist vom Hundeführer unverzüglich zu beseitigen.



Foto: LittleBee80/iStock/Thinkstock

Corona-Regeln ab 15. Oktober 2021

Das dreistufige Warnsystem mit Basis-, Warn- und Alarmstufe gilt weiterhin. Angepasste Details sind farblich gekennzeichnet.

Neu ist das **2G-Optionsmodell**: Veranstalter, Dienstleister oder Händler können sich dann dafür entscheiden, den Zutritt nur noch für geimpfte und genesene Personen zu gestatten. Dies müssen sie, etwa durch einen Aushang, für alle Teilnehmenden sowie Kundinnen und Kunden deutlich machen. In der Basisstufe entfällt dann die Maskenpflicht für die Teilnehmenden sowie Kundinnen und Kunden.

Warnstufe: Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **8,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **250** erreicht oder überschreitet.

Alarmstufe: Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **12,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **390** erreicht oder überschreitet.

Stand: 14. Oktober 2021 – weitere **Informationen, Inzidenzen** und **FAQ** auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann
- » Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die [Corona-Verordnung Schule](#) geregelt. Das Kultusministerium wird diese Verordnung zum 18. Oktober 2021 anpassen und gesondert darüber informieren.

Ausnahmen von der PCR-Pflicht und 2G-Beschränkung*

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule (Testung in der Schule)
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig, negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, für die es keine allgemeine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)


*gilt nicht für Saunen, Dampfbäder und ähnliche Angebote











Nachweis von Impfung und Tests






















Veranstalter*innen sind zur Überprüfung der Corona-Tests und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR Codes in der App, des 3G/2G-Status ist ausreichend.

























Legende



















-  Nachweislich geimpft, genesen oder getestet (vermerkt wenn PCR-Test erforderlich ist)
-  Regelungen der Maskenpflicht beachten
-  Datenverarbeitung erforderlich
-  Nachweislich geimpft oder genesen
-  Hygienekonzept erforderlich






















Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 <p>Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen</p> <p>(wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)</p> <p>Ohne Abstandsgebot</p>	<p>Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl</p>	<p>1 Haushalt plus 5 weitere Personen</p>	<p>1 Haushalt plus 1 weitere Person</p>
		<p>Geimpfte und Genesene, Personen bis einschließlich 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.</p>	
 <p>Öffentliche Veranstaltungen</p> <p>(wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Betriebs- und Vereinsfeiern etc.)</p> <p>Optionsmodell bei Großveranstaltungen: 2G ohne Beschränkung der Personenanzahl und Kapazität</p> <p>oder</p> <p>5.000 Personen + 50% der darüber hinausgehenden Kapazität, maximal jedoch 25.000 Personen</p>   	<p>In geschlossenen Räumen:</p> 	<p>In geschlossenen Räumen:</p>  <p>nur PCR-Test</p>	
	<p>Im Freien:</p> <p>Ab 5000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands</p> 	<p>Im Freien:</p> 	









Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Öffentliche Verkehrsmittel 	Ohne weitere Regelungen		
 Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten etc.) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich   	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	 Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
 Religiöse Veranstaltungen   	Ohne weitere Regelungen		
 Beherbergung   	 Erneuter Test alle 3 Tage	 Erneuter Test alle 3 Tage	 nur PCR-Test Erneuter Test alle 3 Tage



Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Messen, Ausstellungen, Kongresse  	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
 Gastronomie und Vergnügungstätten (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)   Betriebskantinen, Mensen (Regelung gilt nur für externe Personen)	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	In geschlossenen Räumen:  Im Freien:  nur PCR-Test
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
 Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, Sportstätten, Bäder, Saunen etc.)  	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 <p>Körpernahe Dienstleistungen</p> <p>Ausgenommen sind Logopädie, Physio- und Ergotherapie etc.</p>   			 nur PCR-Test
 <p>Touristischer Verkehr</p> <p>(wie Schifffahrten, Seilbahnen, Busreisen etc.)</p>   	<p>In geschlossenen Räumen:</p> 	<p>In geschlossenen Räumen:</p>  nur PCR-Test	
	<p>Im Freien:</p> Ohne weitere Regelungen	<p>Im Freien:</p> 	
 <p>Einzelhandel</p> <p>(auch Flohmärkte)</p>   <p>Ausgenommen sind Geschäfte der Grundversorgung, Märkte im Freien und Abhol- und Lieferangebote</p>	Ohne weitere Regelungen		

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musikschulen, Kunst- und Jugendkunstschulen)   	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
 Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)   	Ohne weitere Regelungen	 bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage	
 Sport   	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 <p>Diskotheiken</p> <p>Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht</p>   	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p> <p>nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>	
	<p>Im Freien:</p> <p>wie öffentliche Veranstaltungen</p>		
 <p>Prostitutionsstätten</p>   	<p>3G</p>	<p>3G</p> <p>nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>

Grundsätzlich gilt:



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Lockerung der Maskenpflicht an Schulen ab 18. Oktober

Das Land Baden-Württemberg informiert, dass ab 18. Oktober die Maskenpflicht am Platz in den Schulen in Baden-Württemberg in der Basis- und Warnstufe gelockert werden soll. Damit geht das Land einen vorsichtigen Schritt hin zu mehr Normalität an den Schulen.

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass der Präsenzunterricht für den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler durch nichts zu ersetzen ist. Er ist auch für das emotionale und soziale Wohlergehen der Kinder und Jugendlichen von großer Bedeutung. Um den Präsenzunterricht zu ermöglichen, hat die Landesregierung Sicherheitszäune eingezogen, wie zum Beispiel die umfangreichen Testungen bei den Schülerinnen und Schülern sowie die Maskenpflicht. Die aktuellen Infektionszahlen in Baden-Württemberg und auch der Blick auf die Entwicklung in anderen Bundesländern, die schon länger wieder im Schulbetrieb sind, ermöglichen es, dass an den Schulen ein weiterer vorsichtiger Schritt Richtung Normalität gegangen werden kann. Die Maskenpflicht am Platz soll deswegen an den Schulen ab dem 18. Oktober gelockert werden.

„Masken sind in pädagogischer Hinsicht gerade beim Erlernen der Sprache und in der Grundschule ein Hindernis“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper. Sie ergänzt: „Sie sind ein Sicherheitszaun, aber sie erschweren eben auch die Kommunikation, die ein Herzstück der Pädagogik darstellt. Die Kinder müssen auch die Mimik sehen – ein Lächeln geben und ein Lächeln sehen können.“

In Abwägung der Vor- und Nachteile habe man sich aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens dazu entschieden, die Maskenpflicht am Platz zu lockern und dies wie ursprünglich geplant in einem geordneten Verfahren mit der nächsten Verkündung der Corona-Verordnung Schule umzusetzen. Die engmaschige Testung der Schülerinnen und Schüler wird weiter beibehalten – es gilt nach wie vor, dass die Schülerinnen und Schüler drei Antigenschnelltests oder zwei

PCR-Tests pro Woche vorlegen müssen.

Maskenpflicht am Platz entfällt in Basis- und Warnstufe

Die vorsichtige Lockerung der Maskenpflicht gilt dabei nur, wenn die Schülerinnen und Schüler am Platz sitzen. Auf den Begegnungsflächen in den Gebäuden bleibt sie unabhängig von der generellen Infektionsstufe bestehen. Die Maskenpflicht wird auch nur in der Basis- und in der Warnstufe entfallen – sollte die Alarmstufe in Kraft treten, gilt die Maskenpflicht umgehend auch wieder am Platz.

Wenn ein Schüler oder eine Schülerin positiv getestet wird, gilt zudem weiterhin, dass dieser Schüler beziehungsweise diese Schülerin in Quarantäne muss. Die Quarantäneregulungen für die Klasse werden nicht geändert. Das bedeutet, dass bei einem Corona-Fall die Schülerinnen und Schüler der Klasse beziehungsweise Kursstufe oder Lerngruppe weiterhin für fünf Schultage täglich getestet werden. Außerdem müssen in diesem Fall alle Kinder und Jugendlichen der jeweiligen Klasse für fünf Tage auch am Platz eine Maske tragen.

„Wenn die Alarmstufe gilt, muss die Maske wieder aufgesetzt werden. Uns ist wichtig, dass wir zur Sicherung der Gesundheit und des Präsenzunterrichts diese Rückfalloption einführen. Ich kann zudem versichern, dass wir das Infektionsgeschehen in Baden-Württemberg weiterhin genau beobachten. Außerdem haben wir ja bereits ein tägliches Monitoring der Corona-Lage an den Schulen“, erklärt die Kultusministerin. Es gilt deshalb: Sollte sich zeigen, dass die Lockerung bei der Maskenpflicht zu einer großen Zahl an Infektions- und Quarantänefällen führt, dass ganze Klassenverbände vermehrt in Quarantäne müssen oder mehrere Schulen vorübergehend geschlossen werden müssen, behält sich die Landesregierung ausdrücklich vor, die Maskenpflicht als Sicherheitszaun für den Präsenzbetrieb auch in der Warn- und Basisstufe wieder einzuführen. Infos auch www.baden-wuerttemberg.de

Holzernte im Stadtwald hat begonnen

Mit Beginn der kalten Jahreszeit startet die Forstabteilung turnusgemäß mit dem Holzeinschlag, nach einem für den Wald günstigen Witterungsverlauf während des Sommers. Beim Einschlag liegt das Hauptaugenmerk auf der Ernte von durch Trockenheit geschädigten Buchen und der Durchforstung von dichten Jungbeständen. Ziel ist es das Buchenholz noch vor einem zu befürchtenden Wertverlust verkaufen zu können und in den Jungbeständen die Stabilität und die Mischung zu fördern. Aber auch die Naturverjüngung soll durch die Lichtgabe begünstigt werden.

Aufgrund landesweit geringerer Schadh Holz m e n g e n über den Sommer hinweg und einer starken Nachfrage nach Rohholz, haben sich die Holzpreise wieder erholt. Je nach Holzart liegen die Preise deutlich über dem Vorjahresniveau. Es lohnt sich daher auch wieder Fichtenholz in größerem Umfang einzuschlagen und somit an manchen Stellen einem Notverkauf nach Borkenkäferbefall zuvor zu kommen.

Nach wie vor soll der Gesamteinschlag aber immer noch etwas geringer ausfallen. Die Waldbestände sollen dort, wo es waldbaulich möglich ist, etwas verschont bleiben und sich von den Trockenjahren weiterhin erholen. Statt wie ursprünglich vorgegeben 15.000 Festmeter werden es nur 13.000 Festmeter sein. Das anfallende Nutzholz wird größtenteils an Holzverarbeitende Betriebe in der Region vermarktet.

Ab Anfang November ist die Kreisstraße K3546 (Beierbach) zwischen Ettlingen und Schluttenbach wegen Rohrarbeiten gesperrt. Die Forstverwaltung nutzt diese Gelegenheit, um den Waldstreifen entlang der Straße zu durchforsten. Zahlreiche Bäume wachsen ziemlich schräg in Richtung Straße und gefährden den Straßenverkehr. Zudem soll den übrigen Bäumen mehr Licht gegeben werden.

Für die nächsten Wochen und Monate hoffen die Forstarbeiter auf günstige Witterungsbedingungen, um das Arbeitspensum ohne Verzögerungen bewältigen zu können. Eingesetzt werden sowohl die eigenen städtischen Forstwirte als auch Forstunternehmer.

Aus Sicherheitsgründen müssen die entsprechenden Waldbereiche während der Ernte gesperrt werden. Die Forstabteilung bittet daher alle Waldbesucher um Verständnis und um unbedingte Beachtung der Warnhinweise. Betritt man unbefugt diese Waldflächen, begibt man sich in Lebensgefahr.

Nach Abschluss der Arbeiten und nach der Holzabfuhr werden falls erforderlich die verschmutzten Waldwege wieder instand gesetzt. Wer im Laufe der nächsten Monate Brennholz kaufen möchte, wendet sich bitte an die Forstabteilung Ettlingen. Montag und Donnerstag 8 – 9 Uhr unter 07243/9226 oder per mail forstabteilung@ettlingen.de.

Offener Treff des Großelternprojektes im K26 startet nach den Herbstferien

Der offene Treff des Großelternprojektes im K26 öffnet nach langer Pause erstmals am Mi 10. November ab 15 Uhr wieder seine Pforten. Es gibt noch freie Plätze für Familien mit Kindern zwischen 1 und 3 Jahren. Möchten Sie, dass ihr Kind ein Mal in der Woche von liebevollen Seniorinnen gemeinsam in der Gruppe betreut wird, schätzen Sie das Generationenmiteinander und auch die Entlastung, um mal ohne Kind Erledigungen tätigen zu können? Dann ist dieses Angebot genau das Richtige für Sie. Das Angebot wird unter den dann gültigen Corona-Bedingungen – aktuell 3G – durchgeführt. Die Kinder sollten zudem schon eine Masernschutzimpfung erhalten haben.

Weitere Infos erhalten Sie von Brigitte Cornelssen, Tel. 07243 373830 oder per E-Mail an bcornelssen@gmx.de

Schubertiade im Schloss

Winterreise



Die Schubertiade lädt gleich zweimal in den Asamsaal des Schlosses zum wohl berühmtesten Liedzyklus der Musikgeschichte: Schuberts „Winterreise“ kommt am Samstag, 23. Oktober um 20 Uhr und am Sonntag, 24. Oktober um 18 Uhr auf die Bühne.

Der Tenor Tilman Lichdi gastiert nun bereits zum dritten Mal bei der Schubertiade und verspricht zusammen mit Thomas Seyboldt am Klavier ein exquisites Konzerterlebnis. Tilman Lichdi hat sich als einer der bedeutendsten Bach- und Liedinterpreten etabliert und wird seit seinem Amerikadebüt mit Bachs Johannespassion und dem Chicago Symphony Orchestra weltweit als phänomenaler Oratorientenor gefeiert. Er hat Konzerte in Europa, den USA, Australien und Südamerika gesungen, unter anderem mit den Dirigenten Thomas Hengelbrock, Martin Haselböck, Frieder Bernius, Hervé Niquet, Kent Nagano, Christoph Poppen, Michail Pletnev, Michel Corboz und Hans-Christoph Rademann. Lichdi ist Träger des Bayerischen Kunstförderpreises 2012 im Bereich Darstellende Kunst.

Die Plätze im Asamsaal werden mit Abstand besetzt, damit sich alle Besucher sicher fühlen können. Alle geltenden Hygienevorschriften werden eingehalten, dazu gehört derzeit auch durchgehende Maskenpflicht. Zuhören kann, wer vollständig geimpft oder genesen ist oder einen tagesaktuellen negativen Test vorlegt. Der Besuch ist nur nach vorheriger Anmeldung per Mail an info@schubertiade.de möglich.

Es gibt keinen üblichen Kartenvorverkauf und keine Abendkasse.

Die Plätze werden in der Reihenfolge der Bestellungen vergeben. Konzertkarten kosten 32 Euro (ermäßigt 18 Euro). Mitglieder des Freundeskreises zahlen 25 Euro.

Weitere Infos unter www.schubertiade.de.

Glückliche Kunden, Marktbesucher und Einzelhändler beim Herbstmarkt



Am vergangenen Sonntag zog der Herbstmarkt mit Verkaufsoffenem Sonntag zahlreiche Menschen in die Ettlinger Innenstadt und es schien fast wieder ein Stück Normalität zurückgekehrt zu sein. Zwar mit Hygieneauflagen und Maskenpflicht, dennoch kamen ähnlich viele Besucher wie zu vergangenen Zeiten. Gerüche von Stroh, Gebäck, Gewürzen, Geräuchertem, Holz und Seifen luden zum Schlendern und Einkaufen ein. Zahlreiche Kürbisse und die ersten Weihnachtsgeschenke wurden mit nach Hause genommen. Nachdem der Herbstmarkt im vergangenen

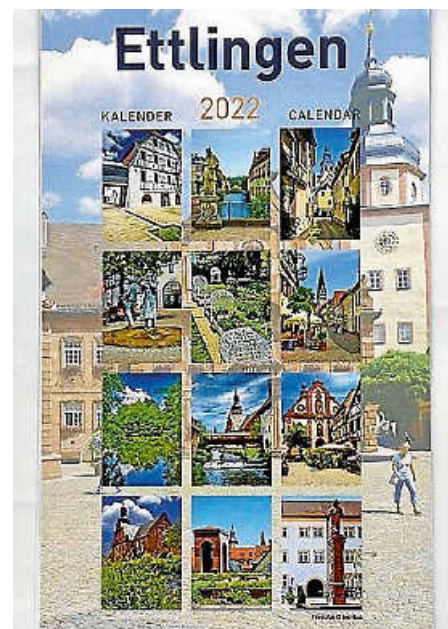
Jahr ausfallen musste und auch die beiden verkaufsoffenen Sonntage im Frühjahr nicht stattfinden konnten, durften auch Ettlengers Händler am Sonntag wieder reichlich Ware in Tüten packen und noch viel mehr Interessierte in ihren Geschäften beraten. Ein wichtiger Tag, um Kunden wieder aus dem Internet in die Geschäfte zu locken und den stationären Handel wieder in den Vordergrund zu rücken. Insbesondere mit Blick auf die bevorstehende Weihnachtszeit. Für alle Beteiligten ein schöner und erfolgreicher Sonntag.

Ab sofort erhältlich: Der beliebte Ettlinger Wandkalender 2022

Der neue Ettlinger Wandkalender für 2022 mit den monatlich wechselnden Stadtsichten ist ab sofort und nur solange der Vorrat reicht, wieder in der Stadtinformation erhältlich.

Der Preis für den Wandkalender liegt auch in diesem Jahr bei 9,95 €.

Die Stadtinformation ist von Montag bis Freitag von 9:30 bis 16 Uhr und Samstag von 9:30 bis 12:30 Uhr geöffnet.



Laubbläser

Laubsauger und Laubbläser sind äußerst praktisch, um den Garten und Bürgersteig von Laub zu befreien. Gerade jetzt, wo fast schon minütlich das Laub von den Bäumen fällt, kommen die Geräte zum Einsatz, die allerdings auch eine gewisse Lautstärke haben. Nicht selten übersteigen sie einen Lärmpegel von 85 Dezibel.

Geräte und Maschinen für Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stören können, dürfen nach der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung sonn- und feiertags nicht betrieben werden. Werktags sind sie von 20 bis 7 Uhr nicht gestattet. Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider und Laubbläser/Laubsammler dürfen in Wohngebieten an Werktagen von 7 bis 9 Uhr, von 13 bis 15 Uhr und von 17 bis 20 Uhr nicht betrieben werden, außer es handelt sich um Geräte und Maschinen, die das gemeinschaftliche Umweltzeichen des Europäischen Parlaments besitzen.

TÜV-Untersuchung für Ackerschlepper und Anhänger

Den Haltern von Ackerschleppern und Anhängern in **Schöllbronn, Schluttenbach, Spessart** wird mitgeteilt, dass die TÜV-Untersuchung von Ackerschleppern und Anhängern am **Freitag, 12. November, von 8:30 bis 10 Uhr beim Rathaus in Schöllbronn** zur Durchführung kommt.

Den Haltern von Ackerschleppern und Anhängern in **Ettlingen Ettlingenweiler, Bruchhausen, Oberweiler** wird mitgeteilt, dass die TÜV-Untersuchung (§29 StVZO) für Ackerschlepper und Anhängern am **Freitag, 12. November, von 10:30 bis 12 Uhr bei der Bürgerhalle in Ettlingenweiler** zur Durchführung kommt.

Übungsleiter/in für die „Bewegte Apotheke“ gesucht!

Bei der „Bewegten Apotheke“ handelt es sich um ein Gesundheitsprojekt des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren und vier Apotheken in der Kernstadt. 2x in der Woche findet an wechselnden Treffpunkten ein ca. einstündiger begleiteter Spaziergang mit aktivierenden Übungen statt, der von den SeniorInnen sehr gut angenommen wird. Für dieses tolle Angebot suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine(n) weitere(n) Übungsleiter/in, der/die diese Spaziergänge anleitet - aktuell für 1 Termin pro Woche.

Es wird eine angemessene Aufwandsentschädigung gezahlt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: Anja Englisch, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel: 07243/101-292 oder anja.englisch@ettlingen.de

Kostenfreier Photovoltaik-Check für Haushalte und Unternehmen

Anträge ab sofort abrufbar



Im Rahmen ihres „Integrierten Klimaschutzkonzeptes“ sowie der daraus abgeleiteten Photovoltaik-Strategie strebt die Stadt einen stärkeren Ausbau der Stromerzeugung mittels Photovoltaik bei privaten Haushalten sowie Unternehmen an. Ziel ist es, private Haushalte und Unternehmen in Ettlingen dem Thema vertraut zu machen und zur Installation einer PV-Anlage zu motivieren. Die Stadt kooperiert im Rahmen des Förderprogramms Photovoltaik mit der Stefan Ochs Elektrotechnik GmbH (Private Haushalte) sowie der W-Quadrat GmbH (Unternehmen). Was wird gefördert? Private Haushalte erhalten auf Antrag einen kostenlosen PV-Check. Der PV-Check beschreibt den Nutzen einer möglichen PV-Anlage und die mögliche Eigenverbrauchsquote des Sonnenstroms im Gebäude. Analysen berechnen, wie viel Solarstrom produziert werden könnte, wie viel des Strombedarfs damit abgedeckt wäre sowie die Wirtschaftlichkeit. Als zusätzliche Motivation erhält jeder private Haushalt nach durchgeführtem PV-Check Ettlinger Geschenkgutscheine im Wert von 50 Euro. Auch Unternehmen erhalten auf Antrag einen kostenlosen PV-Check. Abhängig von der Mitarbeiterzahl erhält dieses als zusätzliche Motivation nach durchgeführtem

PV-Check Ettlinger Geschenkgutscheine. Dabei findet eine Staffelung nach Anzahl der Mitarbeitenden statt. Unternehmen mit bis zu 50 Mitarbeitenden erhalten Ettlinger Geschenkgutscheine im Wert von 250 Euro, Unternehmen mit 51 bis 250 Mitarbeitenden erhalten Geschenkgutscheine von 500 Euro, Unternehmen über 250 Mitarbeitende erhalten Geschenkgutscheine von 750 Euro. Wie kommen Sie zum kostenfreien PV-Check? Die städtische Förderrichtlinie und Antragsformulare können online über die Internetseite der Stadt Ettlingen unter www.ettlingen.de/2986425 abgerufen werden. Alternativ sind diese Dokumente während der Öffnungszeiten des Planungsamts erhältlich. Der vollständig ausgefüllte Antrag kann als Scan an die E-Mail-Adresse planungsamt@ettlingen.de bzw. in Papierform an Stadt Ettlingen, Planungsamt, Schillerstr. 7-9, 76275 Ettlingen gesendet werden. Nach Antragseingang erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Nach positiver Prüfung Ihres Antrags werden Sie darüber informiert, dass ein seitens der Stadt beauftragter Kooperationspartner mit Ihnen einen Termin zur Durchführung des Photovoltaik-Checks vereinbart. Der Kooperationspartner meldet den durchgeführten Check bei der Stadt, worauf Sie die versprochenen Geschenkgutscheine auf dem Postweg erhalten. Für den Fall einer möglichen hohen Nachfrage kann es aufgrund der begrenzten Kapazitäten der Kooperationspartner eventuell zu zeitlichen Verzögerungen kommen. Hierbei bitten wir bereits jetzt um Ihr Verständnis. Das Förderprogramm wird vom städtischen Klimaschutzmanager Dieter Prosik verantwortet, welcher für weitere Fragen unter der Tel. 101-165 bzw. dieter.prosik@ettlingen.de gerne zur Verfügung steht.

Teestunde im Museum

In der Ausstellung „It's Tea Time – Teegegnuss in Messing“ des Museums können der Tee und seine Geschichte am Mittwoch, den 27. Oktober, nicht nur in der Theorie erlebt werden. Frau Hofheinz von der Firma ETTLI führt an diesem Tag in unterhaltsamen Kurz-Seminaren in die faszinierende Welt des Tees ein und zeigt die Unterschiede verschiedener Teesorten auf. Coronabedingt können wir leider keine Verkostung der Tees anbieten.

Beginn 15, 15.30, 16 und 16.30 Uhr, Dauer jeweils ca. 20 Minuten.

Die Teilnahme ist kostenlos, nur der Eintritt zur Ausstellung ist zu bezahlen: 3 € ermäßigt 2 €.

Rundgang durch die historische Altstadt

Erleben Sie bei einem unterhaltsamen Stadtpaziergang hautnah die 2000-jährige Geschichte Ettlingens. Am Sonntag, 24. Oktober startet die Tour um 15 Uhr und führt durch verwinkelte Gassen, über malerische Plätze und entlang des idyllischen Rosengärtchens zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt.

Dauer: ca. eine Stunde

Treffpunkt: Museumsshop im Schloss

Ticket: 3 €.

Karten sind im VVK am Museumsshop im Schloss erhältlich.

Eine Anmeldung wird empfohlen: museum@ettlingen.de, Tel. 07243-101273

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 21. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen Tiere
17+20.15 Uhr James Bond 007 Keine Zeit zu sterben
20.30 Uhr Schachnovelle

Freitag, 22. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen Tiere
17+20.15 Uhr James Bond 007 ...
20.30 Uhr Schachnovelle

Samstag, 23. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen Tiere
17+20.15 Uhr James Bond 007 ...
20.30 Uhr Schachnovelle

Sonntag, 24. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen Tiere
17+20.15 Uhr James Bond 007 ...
20.30 Uhr Schachnovelle

Dienstag (Kinotag), 26. Oktober

17.30 Uhr Die Schule der magischen Tiere
20.15 Uhr James Bond 007 ...
20.30 Uhr Schachnovelle

Mittwoch, 27. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen Tiere
17+20.15 Uhr James Bond 007 ...
20.30 Uhr Schachnovelle

Donnerstag, 28. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen Tiere
17.30+20.15 Uhr Contra
20.30 Uhr Der wilde Wald – Natur Natur sein lassen

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise, beantragt vom 1. bis 7. Oktober**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom 23. bis 30. September, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Corona

Änderung der Landes-Corona-Verordnung

Die Landesregierung passt zum 15. Oktober die Corona-Verordnung an. Das bisherige Stufensystem, das sich an der Zahl stationärer Neuaufnahmen sowie der Auslastung der Intensivstationen mit COVID-19 Patientinnen und Patienten orientiert, bleibt unverändert. Neu ist vor allem das 2G-Optionsmodell.

Mit der ab 15. Oktober 2021 gültigen Corona-Verordnung des Landes gehen wir einen weiteren Schritt in Richtung Normalität. Da die Impfquote leider immer noch nicht hoch genug ist, können noch nicht alle Beschränkungen aufgehoben werden. Wir sehen weiterhin, dass vor allem Menschen ohne Impfschutz schwer erkranken und ins Krankenhaus eingeliefert werden müssen. Das zeigen auch die täglichen Zahlen des Landesgesundheitsamtes und des Robert Koch-Instituts.

Siehe die Seiten 8 bis 14.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177-6574330, E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243/523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721/9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Nächster Termin am 9. November.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Angebote im effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.
Telefonisch erreichen Sie uns Mo bis Do. 9 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro. Das **effeff** ist ein offenes Begegnungszentrum, gestaltet und verwaltet von Frauen – ein Treffpunkt für Frauen, ihre Kinder und Familien. Frauen jeden Alters, unterschiedlicher Nationalitäten, verheiratet oder ledig, mit oder ohne Kinder, arbeiten zusammen, parteiübergreifend und überkonfessionell.

Frauen und Familien können hier Kontakte knüpfen, einander helfen, sich gegenseitig unterstützen, gemeinsam etwas Neues organisieren und sich integrieren.

Momentan gibt es folgende regelmäßige Angebote:

Montag

- Sprachförderung für Migrantinnen, 9:00 – 11.30 Uhr
- Elba – Kurse, 9:00 – 10:15/10:30 – 11:45 Uhr (neue Kurse starten wieder im Januar 2020)
- russische Krabbelgruppe, 10:00 – 12:00 Uhr
- Montags-Krabbelgruppe, ab 16:15 Uhr

Dienstag

- Betreute Spielgruppe, 8:45 – 12:00 Uhr
- Sprachförderung für Migrantinnen, 9:00 – 11.30 Uhr
- Elba – Kurse, 09 – 10:15/10:30 – 11:45 Uhr (neue Kurse starten wieder im Januar 2020)
- Kugelbauch Café, 16:00 – 17:30 Uhr
- Krabbelgruppe, ab 16:00 Uhr

Mittwoch

- Betreute Spielgruppe, 8:45 – 12:00 Uhr
- Sprachförderung für Migrantinnen, 9:00 – 11.30 Uhr
- Zwergencafe, 10:00 – 11:30 Uhr
- Großelternprojekt im K26, 15:00 Uhr (startet demnächst wieder)

Donnerstag

- Betreute Spielgruppe, 8:45 – 12:00 Uhr
- Sprachförderung für Migrantinnen, 9:00 – 11.30 Uhr
- Offenes Café, 16:00 – 18:15 Uhr

Freitag

- Kompass Deutschland, 9:30 – 11:00 Uhr
- MultiKulti Krabbelgruppe, 9:30 – 11:30 Uhr

Sonntag

- Café für Alleinerziehende, in der Regel an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat, 14:30 – 16:30 Uhr,
- Offener Treff für jung Verwitwete mit und ohne Kinder aus Karlsruhe und Umgebung, in der Regel am zweiten Sonntag im Monat, 15:00 – 18:00 Uhr

Zusätzlich gibt es

- Nachhilfe für Kinder von Migranten und sozial schwachen Familien, Termine werden individuell vereinbart
- Literaturkreis, einmal im Monat
- Vorleseabend für Kinder von 6 – 12 Jahren (jeden Herbst)
-

Falls Sie Interesse an einem unserer Angebote haben oder uns unterstützen möchten, finden Sie weitere Informationen auf unserer Homepage oder gerne telefonisch im Büro.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen ist es unser größtes Anliegen Sie und uns zu schützen und trotzdem weiterhin für Sie da zu sein.

Um dieser Verantwortung nachzukommen, bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf Weiteres für den Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter 07243 945450 und per E-Mail info@tev-ettlingen.de von Mo. bis Fr., 8:30 bis 12 Uhr und Di. und Do. von 13 bis 16:30 Uhr.

Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis Jahresende ausgesetzt.

Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, melden Sie sich bei der Verwaltung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayerstr. 34, Ettlingen

Bürgertreff Neuwiesenreben

Termine

Mittwochs 15 – 16 Uhr Seniorenbeauftragte Petra Klug

Dienstag, 26. Oktober, VdK Sprechstunde Herr Tischler/Herr Lovric

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1

Handy: 01 76 – 38 39 39 64

E-Mail: info@ak-demenz.de

Internet: www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16:30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten nächster Termin **am 3. November**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat, mittwochs ab 14:30 Uhr. Der nächste Termin ist am 27. Oktober.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Jeweils 10 bis 11 Uhr, Anmeldung nicht erforderlich, bitte aktuelle Vorschriften im Zusammenhang mit der Pandemie beachten. Bei Fragen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 07243 101-292, oder die jeweilige Apotheke.

Freitag, 22. Oktober, Apotheke Stadtgarten
Dienstag, 26. Oktober, Vita-Apotheke

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum mit Außenbereich für jedermann geöffnet

Die Cafeteria im Begegnungszentrum ist geöffnet. Wir laden Sie täglich von montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Voraussetzung für die Öffnung des Begegnungszentrums ist, dass wir uns an die AHA-Regeln und die 3G-Regeln halten, die für die Gastronomie vorgegeben sind.

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

Die **Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander ist wieder aktiv. Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten.

Tel. 07243-101-524

Senioren helfen Senioren

Auch wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Handreichungen im Haushalt) braucht, kann sich persönlich oder telefonisch (07243 101-524) an das Begegnungszentrum wenden.

Hobby-Radler "Große Tour"

Am **Freitag, 22. Oktober** treffen sich die Hobby-Radler "Große Tour" um **10 Uhr** am Bouleplatz Wasen. Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und die Teilneh-

merzahl ist begrenzt. Tourenführer: Jürgen Weinstein, Telefon-Nummer: 0175-8210926

Konzert Eugenia Eichhorn Plakat: G. Barth

"Die zauberhafte Operetten-Welt"

In unserem nächsten **Sonntagscafé** am 31. Oktober um 15 Uhr werden Sie einen wunderbaren Operetten-Nachmittag erleben in unserem Begegnungszentrum. **Eugenia Eichhorn** wird Sie am Klavier mit Potpourris durch die stimmungsvolle Operettenwelt führen. Sie ist dem Karlsruher und Ettlinger Publikum seit mehr als 15 Jahren bekannt. In ihrem Klavierstudium und später im künstlerischen Aufbaustudium an der Musikhochschule Karlsruhe widmete sie sich neben der rein klassischen auch der "leichteren" Musik.

Wir laden Sie zu diesem abwechslungsreichen Konzernachmittag ein:

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Voranmeldung im Begegnungszentrum erforderlich.

Veranstaltungstermine

Freitag, 22. Oktober

09:30 Uhr – Sturzprävention
10:00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“
14:00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

Montag, 25. Oktober

13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14:00 Uhr – Mundorgelspieler
14:00 Uhr – Skat
14:00 Uhr - Bridge

Dienstag, 26. Oktober

09.30 Uhr – Gedächtnistraining 1
10.00 Uhr – Französisch für Anfänger
10.00 Uhr - Hobbyradler „Rennrad“
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 -Neuwiesenreben
15.00 Uhr - Acrylmalen
17.30 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterprobe

Mittwoch, 27. Oktober

10.00 Uhr – Gymnastik 1 - DRK

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“

10.00 Uhr – Englisch Gesprächskreis „Any-way“

11.00 Uhr – Gymnastik 2 - DRK

14.30 Uhr – Doppelkopf

16.00 Uhr – Flöten-Ensemble

Donnerstag, 28. Oktober

13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

13.30 Uhr – Gospelsinggruppe

15.00 Uhr – Singgemeinschaft „50plus“

Freitag, 29. Oktober

09:30 Uhr – Sturzprävention

14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

18.00 Uhr – Kegeln - Huttenkreuz

Computer-Workshops

Freitag, 22. Oktober – PC-Grundwissen für Einsteiger

Dienstag, 26. Oktober – Internet und E-Mail

Donnerstag, 28. Oktober - Smartphone mit Android für Einsteiger

Freitag, 29. Oktober – Smartphone mit Android als PC nutzen

jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

Bridge-Gruppe

Die Gruppe ist wieder aktiv. Es werden noch Mitspieler gesucht. Wir treffen uns montags von 14-16 Uhr.

seniorTreff Ettlingen-West

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 und 10:15 Uhr

Sturzprävention dienstags 9 und 10:15 Uhr und donnerstags 9 Uhr

Boule "Die Westler" treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entensee-park

Die Boule-Gruppe braucht dringend Verstärkung.

Wenn Sie sich gerne im Freien sportlich betätigen, schauen Sie vorbei

Sprechstunde donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr

Die "**Entensee-Radler**" gehen am **28.10.** wieder auf Tour

Das "**Offene Singen**" der Weststadtlernen ist unter Beachtung der aktuellen Corona-Bedingungen wieder **jeden Dienstag von 16:00 bis 17:00 Uhr** möglich.

Der "**Offene Treff**" ist leider noch nicht möglich.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

Aktuelles

Wir sind für euch da

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

NEU kostenloses Boxtraining*1

Dank großzügiger Förderungen und Spenden können wir nun seit zwei Wochen jeden Mittwochabend ein kostenloses Boxtraining anbieten. Hier erwarten euch ein gemeinsames Warm-up, einzelne sowie gemeinsame Boxübungen mit und ohne Boxsack sowie Ganzkörper-Workouts. Ihr benötigt keine Vorerfahrung! Meldet euch einfach an, kommt vorbei und schnuppert mal rein. Workshops

Wir töpfeln ein herbstliches Mobile*

MI 3-4x ab 27.10. (nicht am 3.11.), 15:30-17:00 Uhr, ab 8 Jahren, 4€

Gemeinsam gehen wir draußen Blätter sammeln, um deren Struktur auf Ton zu übertragen. Die hübschen Tonblätter werden wir anschließend bemalen und an einem Ast zu einem Mobile zusammenfügen.

Herbstferien*1

SPIEL & SPASS-PARCOUR*1

DI 02.11., 11-13 Uhr

ab 6 Jahren, kostenlos

Wir backen Igel-Muffins*1

DI 02.11., 14 - 16 Uhr

ab 8 Jahren, 3€

Wanderung auf dem Wildkatzenpfad in Bad Herrenalb (nur bei gutem Wetter)*1

MI 03.11., 9.30 - ca. 15.30 Uhr

ab 8 Jahren, 3€

Wir fahren gemeinsam nach Bad Herrenalb, um gemeinsam den 6 km langen Wildkatzenpfad zu wandern. Auf dieser Route unternehmen wir eine abenteuerliche Tour durch die Tiefen des Schwarzwaldes und machen uns auf die Erkundungstour der Wildkatzen. Während der Tour gibt es knifflige Stationen, eine Bachüberquerung und viel Wissenswertes zu Wildkatzen im Schwarzwald. Bei der Wanderung ist auch Specht-Hund Amy dabei!

Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, gute Kondition, Getränke & Verpflegung

Werwolf*1

MI 03.11., 16-18 Uhr

ab 10 Jahren, 1€

Lasst uns gemeinsam als Bürger die bösen Werwölfe besiegen.

Wir töpfeln herbstliche Windlichter*1

DO 04.11., 11-13 Uhr

ab 8 Jahren, 3€

Hier kannst du dir ein hübsches Windlicht im herbstlichen Stil töpfeln und bemalen.

Stockbrot & Lagerfeuer*1

DO 04.11., 14-17.30 Uhr

ab 8 Jahren, 3€

Halloween-Event*

Fr. 29.10., Gruppe 1: 16:00-17:30 Gruppe 2: 18:00-19:30 Uhr

Ab 8-14 Jahre, Eintritt mit Kostümen frei (ohne 1€)

Meldet euch an, kommt vorbei und feiert mit uns ein schaurig schönes Halloween-Event mit Spielen, Musik und Lagerfeuer.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet1

Montag bis Freitag 12-14 Uhr, 3,50€ (beim Kauf einer 10er-Karte für 35€ ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

Montag bis Mittwoch 14-16 Uhr, 12 €/Monat pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden

Montagstreff1 (ab 11 Jahren)

Montag 14:30-18 Uhr

Dienstagstreff1 (ab 11 Jahren)

Dienstag 15:30-18 Uhr

Jungstreff* (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Boxen mit Hüsnî*1 (10-27 Jahre)

Mittwoch 17:30-18:30 Uhr, kostenlos

Kidstreff* (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Offenes Töpfern für jedermann*1

Donnerstag 19-22 Uhr, 8€ pro Abend + Material nach Verbrauch

Mädchentreff* (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30-17:30 Uhr

Offener Treff* (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr, Freitag 18-22 Uhr und

NEU: jeden 2. & 4. Samstag im Monat

* Anmeldung erforderlich: unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de, Teilnahme nur mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

1 Zutritt nur für Getestete/Geimpfte/Gene-sene (Nachweis mitbringen), Teilnahme nur mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

Neues aus den Partnerstädten

Löbau hat neuen OB

Nachdem im Frühjahr der amtierende Löbauer Oberbürgermeister Dietmar Buchholz aus Krankheitsgründen zurückgetreten ist, war eine Neuwahl erforderlich. Im ersten Wahlgang Ende September erhielt keiner der fünf Kandidaten die absolute Mehrheit. Beim zweiten Wahlgang am vergangenen Sonntag machte Albrecht Gubsch das Rennen. 2 283 stimmberechtigte Löbauerinnen und Löbauer entschieden, dass der Bauamtsleiter den Chefposten im Rathaus für die kommenden sieben Jahre übernehmen soll. Die Wahlbeteiligung lag bei 47,5 Prozent.

Gubsch ist als Bauamtsleiter in viele Projekte und Entscheidungen eingebunden. Den Ausbau der Datenautobahn steht bei ihm ebenso ganz oben auf der Agenda wie die Sanierung von Kindertagesstätten und Schulen. Den größten Schatz Löbaus seien die Ideen und die Leidenschaft der Bürgerinnen und Bürger, so Gubsch, dem Oberbürgermeister Johannes Arnold zu seinem Wahlsieg gratulierte.

Keine leichte Zeit lag hinter der Löbauer Verwaltung, die gute zehn Monate keinen

Rathauschef mehr hatte. Deshalb gab es auch keine Partnerschaftsfeierlichkeiten. Zur Amtseinführung des neuen Löbauer OBs möchte Arnold in die sächsische Partnerstadt fahren.

Multikulturelles Leben

26. Oktober Internationaler Tag der Intersexualität



Foto: Pexels (Steve Johnson)

Jungen mögen blau, spielen mit Autos, Mädchen mögen rosa und spielen am liebsten nur mit Puppen. Doch nicht ganz so einfach und schwarz-weiß ist die Unterscheidung zwischen "männlich" und weiblich. Es gibt zahlreiche Farbtöne dazwischen. Was ist mit Personen, welche von Geburt an sowohl weibliche als auch männliche Merkmale aufweisen? Welchem Geschlecht ordnet man jene zu?

Heutzutage wird in vielen Talkshows, Diskussionen und ähnlichem der Begriff **Intergeschlechtlichkeit**, **Intersexualität**, **Inter*** verwendet, doch für viele ist nicht eindeutig klar, was diese Begriffe bezeichnen. Um auf einem gemeinsamen Wissenstand zu kommen zunächst einmal eine kleine Erklärung der Begrifflichkeiten.

Die Begriffe Intergeschlechtlichkeit, Intersexualität oder auch Inter* bezeichnen Personen, deren Körper **sowohl weibliche als auch männliche Merkmale** z.B. primäre, sekundäre Geschlechtsmerkmale, Chromosomen oder auch Hormone aufweist. Über die Verwendung des Begriffs Intersexualität wird heute stark diskutiert.

Schätzungsweise leben in **Deutschland 100 000 intergeschlechtliche Personen**. Um ihre **Rechte** und die aller intergeschlechtlichen Personen weltweit zu **stärken** sowie auch das Thema Intergeschlechtlichkeit stärker in den **Fokus zu rücken**, gibt es seit 1996 den 26. Oktober als Internationalen Tag der Intersexualität. Besonders in vielen englischsprachigen Ländern ist er als „**Intersexual Awareness Day**“ bekannt. Dieser Aktionstag geht zurück auf einen Protest der Gruppe „Hermaphrodites with Attitude“ in Boston, gegen die medizinische Behandlungspraktiken gegenüber Intersexuellen Personen. Dieser Tag soll aufmerksam machen, dass auch in unserer heutigen Gesell-

schaft das Thema **Intergeschlechtlichkeit**, **intergeschlechtliche Personen** noch immer sehr **wenig präsent** ist, bzw. oftmals auch **tabuisiert** wird. Es soll außerdem sichtbar gemacht werden, dass es auch heute noch **geschlechtsangleichende Operationen** bei Neugeborenen gibt, **ohne medizinische Notwendigkeit**. Oftmals treten in den folgenden Jahren z.B. in der Pubertät schwerwiegende physische und / oder psychische Probleme auf.

In Deutschland ist es seit dem Jahr 2013 erlaubt, den **Geschlechtseintrag freizulassen**, wenn keine eindeutige Zuordnung zu dem männlichen oder weiblichen Geschlecht erfolgen kann. Dies nimmt vielen Eltern den Druck, sofort zwischen Mädchen oder Junge entscheiden zu müssen. Somit können geschlechtsangleichende Operationen vermieden werden.

Liebe Ettlinger Bürger*innen, bestimmt ist es Ihnen schon beim Lesen dieses Artikels, oder anderen Artikeln der Rubrik „Multikulturelles Leben“ aufgefallen, in diesen Texten wird **gendert** oder **gendergerechte Sprache** verwendet, um **niemanden auszuschließen**. So fühlen sich auch intergeschlechtliche Personen angesprochen, welche sich nicht eindeutig dem einen oder anderen Geschlecht zuordnen wollen oder können. Ein weiterer Schritt in diese Richtung war die Einführung des **dritten Geschlechts** „**divers**“ 2017.

K26 – Begegnungsladen – bleibt wegen Wasserschadens geschlossen

K26
Geschlossen bis 01.11.2021
Der Begegnungsladen

Grafik: Ann-Kathrin Debatin

Auf Grund eines unvorhergesehenen Wasserschadens und die darauffolgenden Reparaturarbeiten muss der K26 – Begegnungsladen leider noch bis zum **01. November** geschlossen bleiben. Natürlich stehen wir Ihnen weiterhin für Fragen und Anliegen telefonisch bzw. via E-Mail zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass wir bis auf weiteres keine Spiele- und Bücherspenden annehmen können, da unsere Lagermöglichkeiten begrenzt sind – **Spendenstopp!** Auch alle Angebote im K26 entfallen. **Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

Ann-Kathrin Debatin - Bundesfreiwillige im Bereich Integration

Telefon: 07243 101 8259

E-Mail: azubi158@ettlingen.de

Jana Garcia-Jester -K26 - Projektkoordinatorin

Telefon: 07243 9381690

E-Mail: jana.garcia-jester@ettlingen.de

Thobias Pulimoottil - Integrationsbeauftragter der Stadt Ettlingen

Telefon: 07243 101 8371

E-Mail: thobias.pulimoottil@ettlingen.de

Lokale Agenda

Weltladen

Korbtaschen aus Madagaskar

Auf dem Wochenmarkt bekommt man unverpacktes Gemüse, frisches Obst aus der Region und ganz umsonst auch noch ein nettes Schwätzchen dazu.

Unsere großen Fairtrade Korbtaschen aus Madagaskar fassen den ganzen Einkauf und sehen dabei noch wunderschön aus. Natürlich eignen sie sich genauso gut auch als Picknickkorb oder für den Ausflug, denn auch große Handtücher oder eine Decke haben hier genug Platz. Wer unterwegs ist, hat damit immer alles im Blick. Alle Korbtaschen sind aus Naturmaterial und handgefertigte Unikate.

Die verwendeten Palmlätter werden von den Bäuerinnen und Bauern auf den Dörfern im Umland von Antananarivo im Fluß gewaschen, anschließend gefärbt und getrocknet. Aus den Blattfasern der Raphia-Palme weben und nähen unsere PartnerInnen in Madagaskar diese außergewöhnlichen und farbenfrohen Korbtaschen. Sie sind leicht und trotzdem langlebig und stabil - die Ledereinfassungen schützen die Kanten zusätzlich vor zu schnellem Verschleiß.



Foto: Weltladen Ettlingen

Seit über fünfzehn Jahren engagiert sich unser Handelspartner in Madagakar für den Fairen Handel. In der Werkstatt Liana Creation in Antananarivo wird auch das Design der Produkte entworfen. Die mittlerweile über vierzig Festangestellten der Produktionsstätte bekommen einen Lohn, der deutlich über dem landesweiten Mindestlohn liegt und eine Gesundheits- und Rentenversicherung. In der Werkstatt erhalten die MitarbeiterInnen täglich eine vergünstigte Mahlzeit. Besondere Unterstützung bekommen Angestellte mit Kindern, damit sie sich den Schulbesuch leisten können. Jedes Kind erhält bei Schulantritt eine Tasche mit Schulmaterial und der Schuluniform.

Besuchen Sie uns doch im Weltladen in der Leopoldstr. 20 und schauen Sie sich die hübschen Korbtaschen einmal selbst an. Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag von 10 - 13 Uhr, Tel. 945594, www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Aktionen zum Tag der Bibliotheken

Lust auf Literatur

Meine lieben Lesefreunde, Was halten Sie von Science Fiction? Wenn Sie jetzt „Nichts!“ sagen, befinden Sie sich in bester Gesellschaft. Einer der scharfsinnigsten und scharfzüngigsten Autoren dieses Genres, der Pole Stanislaw Lem, war ulkigerweise auch dieser Ansicht. Von Raumfahrt hielt er grundsätzlich nichts. Dazu sei der Mensch nicht gemacht. Im Weltraum müsse er auf Grund seiner Beschaffenheit ein Krüppel bleiben. Lem war ein überaus kundiger, hochgebildeter Schriftsteller. Er interessierte sich für Kybernetik, Astronomie, Kosmologie, Exobiologie, Astrologie. In vielen seiner Romane hat er technische Erfindungen eingebracht, die uns Heutigen vollkommen geläufig sind, wie zum Beispiel das Mobiltelefon. Als bekennender Realist und wie um seinen Standpunkt zu erhärten, schickte er sein Personal auf der Suche nach außerirdischen Lebensformen, ungehemmt und immer auf dem Stand der Forschung in kosmische Weiten, um es dort spektakulär scheitern zu lassen. Das Problem der Kontaktaufnahme mit den Aliens, ja alleine das Erkennen, ist das nun etwas Lebendiges oder doch nur eine chemische Reaktion, wird in vielen seiner Bücher immer wieder durchgespielt. Lem wäre in diesen Tagen 100 Jahre alt gewesen. Er war Philosoph, streitlustiger Kritiker, ein Sprachkünstler ohne gleichen, übrigens sehr schwer zu übersetzen, wie ich gelesen habe und trotz des dubiosen Faches ein Romancier von Weltrang. Er nutzte Science Fiction als Vehikel für seine Ideen, die er für bedeutsam hielt. Dabei sind seine Erzählungen überaus spannend, vergnüglich manche, andere auch bedrückend, aber keine in irgendeiner Form belehrend. Durchaus selbstkritisch erzählt er in seiner Autobiographie „Lem über Lem“, dass die polnische Literaturkritik lange nichts mit ihm anfangen konnte. Man fand sein Schreiben hochintelligent, aber ... was schrieb er? Er war wie jemand, der behauptete, das hier in seiner Hand sei eine Blumenvase – aber war das nicht eher ein Nachtopf oder vielleicht eine Terrine für Erbsensuppe oder ein Spucknapf, eine abstrakte Plastik? Man konnte ihn nicht einordnen. Es verhinderte nicht seinen Erfolg. Lem begann seine großen Erzählungen zu schreiben, als man den ersten Menschen ins All schickte, die Neutrinos entdeckte und den Laser nutzbar machte, in den fünfziger, sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts. Eines seiner witzigsten Bücher sind die Robotermärchen. Einst bauten die Bleichlinge, auch Klebäugler oder Teignasen genannt, aus Langeweile die sogenannten Urweltmaschinen, diese

schufen die denkenden Maschinen, die die gescheiterten Maschinen erfanden und die wiederum ersannen die vollkommenen Maschinen. Die Maschinen emanzipierten sich und beherrschten von nun an den Kosmos. Mit anderen Worten, die KI hatte sich verselbstständig, allerdings ohne die menschlichen Denkschubladen zu verlassen. Ihre Märchen und Geschichten erzählen von grausamen Königen und kapriziösen Prinzessinnen, von Drachen und weisen Wissenschaftlern und vor allem von den großen Auseinandersetzungen mit dem Bleichling. Der Bleichling aber ist ein entsetzliches Ungeheuer, dessen Anblick allein jeden anständigen Roboter zum Rosten bringen kann, was die Roboterprinzessin Kristalla aber obszönerweise nicht daran hindert, sich einem solchen unter allen Umständen verbinden zu wollen, zum Entsetzen der ganzen elektrischen Gemeinde. Von solcher Art „Ab- und Irrschweiferey, Versteifung & Thorheit des Herzens“ berichtet in den Robotermärchen das Zifferotikon. Ich wünsche Ihnen daran mindestens so viel Spaß, wie ich ihn habe. In der Bibliothek finden sie die Robotermärchen selbstverständlich als E-Book.

Herzlichst Ihre Marli Disqué

Am Freitag, den 22. Oktober um 18.30 Uhr ist Marli Disqué bei „Literatur zur Abenddämmerung“ live in der Bibliothek zu erleben. Anmeldung erforderlich.

Stadt Bibliothek Ettlingen

Ettlingen

Literatur zur
Abenddämmerung

Freitag, 22. Oktober 2021
18.30 Uhr

Literarische Texte mit Marli Disqué
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Foto: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Aktuelles VHS-Programm

Derzeit freie Plätze - schnell buchen!

„Bitcoin & Co. – Grundlagen zu Blockchain und Kryptowährungen“ (PU220), Workshop am 23.10. / Sa., 14 bis 17 Uhr, VHS-Hauptgebäude
„Yoga-Workshop: Stärkung des Rückens“ (G2332), Workshop am 23.10. / Sa., 10 bis 13 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Stadtrundgang: Müller, Flößer und Anrainer“ (K2014), Spaziergang am 27.10. / Mi., 15 bis 17 Uhr, Ettlingen

„Fit und gesund durch die Wechseljahre“ (G2301), Vortrag von Prof. Rossmann am 10.11. / Mi., 19 bis 20.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Whiskyseminar: Scotch Malt Whisky Tasting“ (K2040), Vortrag & Verkostung am 12.11. / Fr., 19 bis 23 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Microsoft Word für Anfänger“ (B2684), Kurs ab 12.11.2021 / 4x Fr., 18 bis 20.15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Klangmeditation für Erwachsene“ (G2313), Workshop am 13.11. / Sa., 15 bis 17 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Let's Twist Again - Rhythmus und Tanz im Stil der 60er“ (A2407), Workshop am 13.11. / Sa., 14 bis 16.15 Uhr, Alte Schule Schlutenbach

„Plastikfreier Alltag / Deo und Waschmittel selbst herstellen“ (PU211), Workshop am 17.11. / Mi., 18 bis 20 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Zivilcourage / Mit Sicherheit hilfreich“ (PU200), Workshop am 20.11. / Sa., 10 bis 16 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Fit für freies Reden – Rhetorik für Frauen“ (B2612), Kurs ab 24.11.2021 / 2x Mi., 18.15 bis 20.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Gesunde Ernährung - für Alltag und Beruf“ (G2436), Workshop am 27.11. / Sa., 13 bis 18 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmanschläge unter:
www.vhsettlingen.de

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,

Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

AMG erhält Urkunde als „Radelaktivstes Team“

Im Rahmen der Kampagne Stadtradeln Ettlingen 2021 erzielte das AMG-Team den

ersten Platz in der Kategorie „Radelaktivstes Team“. Zum siebten Mal in Folge beteiligte sich die Stadt Ettlingen vom 27.6. bis 17.07.2021 an der Aktion Stadtradeln. Insgesamt traten 519 Bürgerinnen und Bürger in die Pedale und radelten in 31 Teams für den Klimaschutz um die Wette. In diesem Jahr hatte das Albertus-Magnus-Gymnasium die Nase vorn: Die Schulgemeinschaft legte trotz schlechter Wetterverhältnisse beachtliche 14.490 km mit dem Rad zurück. Ein Umsteigen aufs Fahrrad als umweltfreundliche Alternative spart Treibhausgase ein und trägt somit zum Schutz des Klimas bei. Das AMG wurde für seinen aktiven Beitrag zum Klimaschutz von der Stadt Ettlingen mit einer Urkunde geehrt.

Eichendorff-Gymnasium

Gelungener Start der Museums-AG

Nach anderthalb Jahren Pause startete am 13. Oktober wieder die Museums-AG des Eichendorff-Gymnasiums.

Der Kunstlehrer Martin Wagner hatte zu diesem Anlass für seine 16 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 9-12 eine Führung durch die Ausstellung „Inventing Nature“ in der Kunsthalle Karlsruhe gebucht, rechtzeitig bevor sie Ende Oktober ihre Pforten aufgrund von Renovierungsarbeiten vorläufig schließt.

Die lehrreiche Führung öffnete einerseits den Blick auf den Umgang mit Natur in der Kunst von der Renaissance bis heute. Andererseits wurde in den verschiedenen Ausstellungsräumen das unterschiedliche Verständnis von Natur in der Kunst vorgestellt: vom Künstler als Forscher mit detailgetreuen Zeichnungen über farbintensive Blumensstillleben bis hin zu Installationen, welche auf die Naturzerstörung aufmerksam machen. Die Beobachtungen der Schülerinnen und Schüler wurden immer wieder in den Vortrag einbezogen.

Dankenswerterweise unterstützt die Bürgerstiftung Ettlingen die AG von Herrn Wagner finanziell, so dass Eintritte und Führungen bezahlt werden können. So kommt den Ettlinger Schülerinnen und Schüler dieses Geld unmittelbar zugute.



Foto: Eichendorff-Gymnasium

Anne-Frank-Realschule

Schreibworkshop mit Tobias Elsässer

Am Mittwoch, den 06.10. war der Jugendbuchautor und Musiker Tobias Elsässer bei

der Klasse 6b der Anne-Frank Realschule zu Gast, um mit ihnen einen Schreibworkshop zu veranstalten.

Die Kinder der Klasse 6b machten unter der Anleitung von Tobias Elsässer viele kleine Schreibübungen. Er erklärte ihnen, dass es zum Schreiben wichtig sei, Dinge genau zu beobachten und dass man versuchen müsse, sich in andere Menschen hineinzusetzen. Unter tickendem Metronom sollten die Schülerinnen und Schüler Texte verfassen. So sollten sie beispielsweise ihren Sitznachbarn lange anschauen und das Erlebte niederschreiben. Diese und viele andere Übungen zeigten den Schülerinnen und Schülern, dass Schreiben eigentlich ganz einfach ist. Man muss sich nur trauen, seine Gedanken und Ideen aufzuschreiben und keine Angst davor haben, Formulierungs- oder Rechtschreibfehler zu machen. Denn Schreiben ist eine Entwicklung und aus jeder Idee könnte eine ganz großartige Geschichte entstehen. So wurde auch der Probealarm, der den Workshop für kurze Zeit unterbrach, von einigen Kindern in ihrer Geschichte verarbeitet. Natürlich blieb auch Zeit für die vielen neugierigen Fragen, die die Schülerinnen und Schüler den Autor stellen konnten. Alles in Allem war der Workshop ein großer Erfolg und die kleinen Miniaturen/-innen waren allesamt begeistert. Die Klasse 6b bedankt sich noch einmal bei Tobias Elsässer und auch bei der Stadtbibliothek für die Vermittlung des Workshops.

Thiebauthschule

In der Stadtbibliothek

Autorenbegegnung in der Stadtbibliothek
Endlich ist wieder ein Besuch mit der Klasse in der Stadtbibliothek möglich!

Und zum Glück wurden beide dritten Klassen der Thiebauthschule neulich für eine Autorenbegegnung mit Tobias Elsässer ausgewählt.

Bevor der Autor von Kinder- und Jugendbüchern mit seiner Lesung begann, erzählte er den Schülern jedoch erst noch einiges von seiner eigenen Schulzeit. Die Kinder waren sehr erstaunt zu hören, dass er als Grundschüler nicht sehr gut im Fach Deutsch war, nicht gerne Geschichten schrieb und nicht einmal gerne Bücher las! Stattdessen spielte er viel lieber Fußball mit seinen Freunden. "Ist das wirklich wahr?", fragten sie sicherheitshalber nochmal nach. "Dann kann ja aus jedem von uns auch noch ein Autor werden!"

Nach dem sehr persönlichen Erzählen wendete sich Tobias Elsässer aber seinem Buch "Linus Lindbergh" zu, aus dem er einige Stellen erzählte, andere vorlas. Besonders witzig war, wie er die Stimme verstellte, wenn der Großvater von Linus sprach. Das Abenteuer, das der Sprößling einer Erfindersfamilie erlebte, war richtig spannend, denn gemeinsam mit seinem etwas chaotischen und unvorsichtigen Opa flog Linus ins Weltall. Wie die Geschichte ausgeht, wurde nicht verraten. Stattdessen schenkte Herr Elsässer

den beiden Klassen eine Ausgabe seines Buches, so dass es in der Schule fertig gelesen werden kann. Das fanden alle ganz besonders nett von ihm.

Auf dem Heimweg waren sich alle einig: Die Lesung war toll, und Tobias Elsässer war richtig freundlich und gut drauf. (Klasse 3a)

Wilhelm-Röpke-Schule

Next Entrepreneurs Workshop



Foto: Tim Reiser

Die Schülerinnen und Schüler des Wirtschaftsgymnasiums an der Wilhelm-Röpke-Schule nahmen vergangene Woche an einem Workshop der Next Entrepreneurs Organisation (NEO Academy) teil, der von dem Mitbegründer und Geschäftsführer, Roger Zimmerman und einem Team aus Mentoren aus der Wirtschaft in den Räumen der WRS durchgeführt wurde.

„Wir wollen in der viertägigen Veranstaltung Betriebswirtschaftslehre zum Leben erwecken und die Persönlichkeit der Schüler stärken“ sagte Schulleiterin Claudia Märkt zu Beginn. Ziel der Workshops sei es, die Schüler für den sich durch die Digitalisierung wandelnden Arbeitsmarkt zu sensibilisieren, neue Teamwork-Methoden aus dem Bereich des „agilen Arbeitens“ kennenzulernen und nachhaltige Lösungen für verschiedene, vorgegebene Szenarien aus den Bereichen der Sustainable Development Goals (SDGs) wie z.B. Klimaschutz, nachhaltiges Wohnen, Geschlechtergleichheit, Energie, Ernährung etc. zu entwickeln. Am Ende des Workshops präsentierten die verschiedenen Gruppen ihre Lösungen im Plenum. So stellte zum Beispiel die Gruppe „Algano Food“ eine Lösung zur Reduzierung des Methangasausstoßes bei Rindern vor, bei der dem Futter für die Tiere eine Mischung aus Algen und Oregano beigemischt wird. Die „Better Battery“ Gruppe will alte LKW-Batterien als Energiespeicher für Photovoltaik-Anlagen auf Hausdächern von Privathäusern nutzen. Zum nachhaltigen Wohnen gab es verschiedene kreative Vorschläge, die von der innovativen Hausbegrünung bis hin zu ganzen Selbstversorgerhäusern reichten.

Letztendlich hat der 2-tägige Workshop den Schülerinnen und Schülern viel Spaß gemacht, weil sie im Team kreative Lösungen für politische, wirtschaftliche und ökologische Probleme der Gesellschaft und der Welt erarbeiten und dabei ihr theoretisches Wissen aus den Bereichen Betriebs- und Volkswirtschaftslehre anwenden und in die Praxis

übertragen konnten. „Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und sollte auf jeden Fall wiederholt werden“ meinten am Schluss die Schülerinnen und Schüler.

Bertha-von-Suttner-Schule

Pedal-Kart-Fahren im Oberwald

Kettcar fahren, ist das nicht eigentlich was für Kinder? Wer das glaubt, kann sich im Oberwald beim Pedal-Kart-Fahren eines Beseren belehren lassen.

Die Klasse Avdual 1 verbrachte ihren diesjährigen Wandertag Pedalkart fahrend im Oberwald in Karlsruhe. Wieviel Spaß das machen kann, das war für den Einen neu, der Andere frische dabei Kindheitserfahrungen auf. Wenn man dabei dann auch noch von 2 Huskies begleitet wird und zwischendurch kurzweilige Teamspiele absolviert, kann ein Schulausflug vielfältiger doch eigentlich kaum sein.

Sogar das Wetter spielte mit. So verbrachten unsere Schüler/innen nicht nur einen erfrischenden Tag im Wald, an dem für jeden etwas dabei war, sondern konnten dabei auch noch als Klassengemeinschaft weiter zusammenwachsen.

Heisenberg-Gymnasium

Der Abiturskurs hinter dicken Mauern

Im Rahmen einer Studienfahrt nach Berlin besuchte die 12.Klasse des Heisenberg-Gymnasiums Ettlingen den Fichtebunker im Stadtteil Kreuzberg.

Nach einer kurzen Sicherheitsbelehrung betraten wir, in zwei Gruppen aufgeteilt, das Innere des rund 140 Jahre alten Gebäudes. Im Vordergrund der Führungen stand die vielfältige Nutzung des Bunkers. Ursprünglich diente der 1883/84 erbaute Gasometer als Gasspeicher für die Berliner Straßenbeleuchtung. Als man diese Technik der Speicherung nicht mehr benötigte, baute man ihn während des Zweiten Weltkriegs zu einem sogenannten „Mutter-Kind-Bunker“ um. Über 6.500 Frauen konnten ständig mit ihren Kindern in dem Bunker bleiben. Bei Luftangriffen bot er sogar bis zu 30.000 Menschen Schutz. In der Nachkriegszeit diente er als Gefängnis, später nutzte man ihn als Obdachlosenasyll und als Altenheim und sogar als Kindergarten. Heute ist das Dach mit Lofts bebaut, welche natürlich sehr begehrt sind.

Man erklärte uns auch die technischen Voraussetzungen für den Betrieb. So erfuhren wir etwas über die Luftfilterung, welche besonders zu Kriegszeiten immens wichtig war, aber auch etwas über die Stromversorgung der Anlage.

Alles in allem war es eine äußerst gelungene Führung, welche manche Schüler und Schülerinnen sogar als die Beste ihrer bisherigen Schullaufbahn bezeichneten.

Ein besonderer Dank gilt dem Team der Unterwelten Berlin. Auf deren Homepage, erfahren Sie mehr über den Verein und die Unterwelt Berlins. (www-berliner-unterwelten.de)



Der Sanitätsraum Foto: Berliner Unterwelten

Amtliche Bekanntmachungen

Jahresabschluss 2020 der Stadtbau Ettlingen GmbH

Die Gesellschafterversammlung hat mit Beschluss vom 21.07.2021 den Jahresabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr 2020 mit einem Bilanzvolumen von 63.284.222,33 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 14.231,45 € festgestellt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts durch den Wirtschaftsprüfer hat im Ergebnis zu einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk geführt.

Der Jahresüberschuss wird zusammen mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 55.546,70 € auf die neue Rechnung mit einem Bilanzgewinn von insgesamt 69.778,15 € vorgetragen.

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat wurden für das abgelaufene Geschäftsjahr entlastet.

Der Jahresabschluss nebst Lagebericht ist ab Freitag 22.10.2021 bis einschließlich Dienstag 02.11.2021 während der Öffnungszeiten in den Räumlichkeiten der Stadtbau Ettlingen GmbH zur Einsichtnahme ausgelegt: Mo.-Mi. 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 16 Uhr.

Bekanntmachung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Erste Änderung der Satzung über die Gestaltung der Gebäudefassaden und Freiräume zur Pflege des historischen Stadt- und Straßenbildes und über die Gestaltung von Werbeanlagen in der historischen Altstadt von Ettlingen (Gestaltung der historischen Altstadt)

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 03.02.2021 den Beschluss gefasst, die Satzung über die Gestaltung der Gebäudefassaden und Freiräume zur Pflege des historischen Stadt- und Straßenbildes und über die Gestaltung von Werbeanlagen in der historischen Altstadt von Ettlingen (Gestaltung der historischen Altstadt) als örtliche Bauvorschrift nach § 74 Landesbauordnung (LBO) entsprechend der beschränkten Zulässigkeit von Solar- und Photovoltaikanlagen zum Schutz der Altstadt in ihrer historischen und städtebaulichen Bedeutung explizit in diesem Punkt anzupassen.

In der Sitzung am 29.09.2021 hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen den Entwurf der „Ersten Änderung der Satzung über die Gestaltung der Gebäudefassaden und Freiräume zur Pflege des historischen Stadt- und Straßenbildes und über die Gestaltung von Werbeanlagen in der historischen Altstadt von Ettlingen (Gestaltung der historischen Altstadt)“ gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Gemäß § 74 Abs. 6 LBO richtet sich das Verfahren zur Aufstellung der ersten Änderung der Satzung nach § 13 BauGB (Vereinfachtes Verfahren). Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der 1. Änderung ist identisch mit dem Geltungsbereich der rechtskräftigen „Satzung über die Gestaltung der Gebäudefassaden und Freiräume zur Pflege des historischen Stadt- und Straßenbildes und über die Gestaltung von Werbeanlagen in der historischen Altstadt von Ettlingen (Gestaltung der historischen Altstadt)“ und ist dem Übersichtslageplan vom 26.07.2021 zu entnehmen.

Planerische Zielsetzung

Mit der Änderung soll künftig der Ausbau der Dachflächen-PV-Anlagen in der Altstadt unter Wahrung des historischen Stadtbildes ermöglicht werden.

Um die prägende Wirkung der Dachlandschaft, die für das historische Stadtbild von

besonderer Bedeutung ist, zu erhalten, wird die Photovoltaiknutzung (als Solarkollektoren und Photovoltaikmodule) auf geeigneten Dachflächen grundsätzlich weiterhin ausgeschlossen (auch nicht mit eingefärbten PV-Dachziegeln etc.).

Die Altstadt definiert sich hierbei in den Grenzen der früheren Stadtmauer:

Südliche Seite der Pforzheimer Straße zwischen Friedrichstraße und Schillerstraße; östliche Seite der Schillerstraße zwischen Pforzheimer Straße und AVG-Trasse; Bereich nördlich der AVG-Trasse bis Thiebauthstraße/Stadtgarten; Leopoldstraße Nordseite auf Höhe des Stadtgartens; westliche Seite Friedrichstraße zwischen Stadtgarten und Pforzheimer Straße.

Auf den gegenüberliegenden Straßenseiten (u. a. nördliche Pforzheimer Straße mit ehemaligem Feuerwehr-Gelände, östliche Friedrichstraße und westliche Schillerstraße) ist Dachflächen-PV unter bestimmten Gestaltungsvorgaben zulässig.

Um aber auch im Bereich der historischen Altstadt einen Beitrag zur klimafreundlichen Energieerzeugung zu leisten, werden auf Flachdächern (bis max. 10° Dachneigung) Photovoltaikanlagen zugelassen.

Im Weiteren wird hinsichtlich der planerischen Zielsetzung auf die beiliegende Begründung zur geplanten Satzungsänderung verwiesen.

Öffentliche Auslegung

Die öffentliche Auslegung findet von Freitag, 29.10. bis einschließlich Mon-

tag, 29.11.2021 im Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 3. OG, 76275 Ettlingen zu den folgenden Zeiten statt:

Montag bis Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr

Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr

Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Die Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter folgendem Link einsehbar:

www.ettlingen.de/bpiv

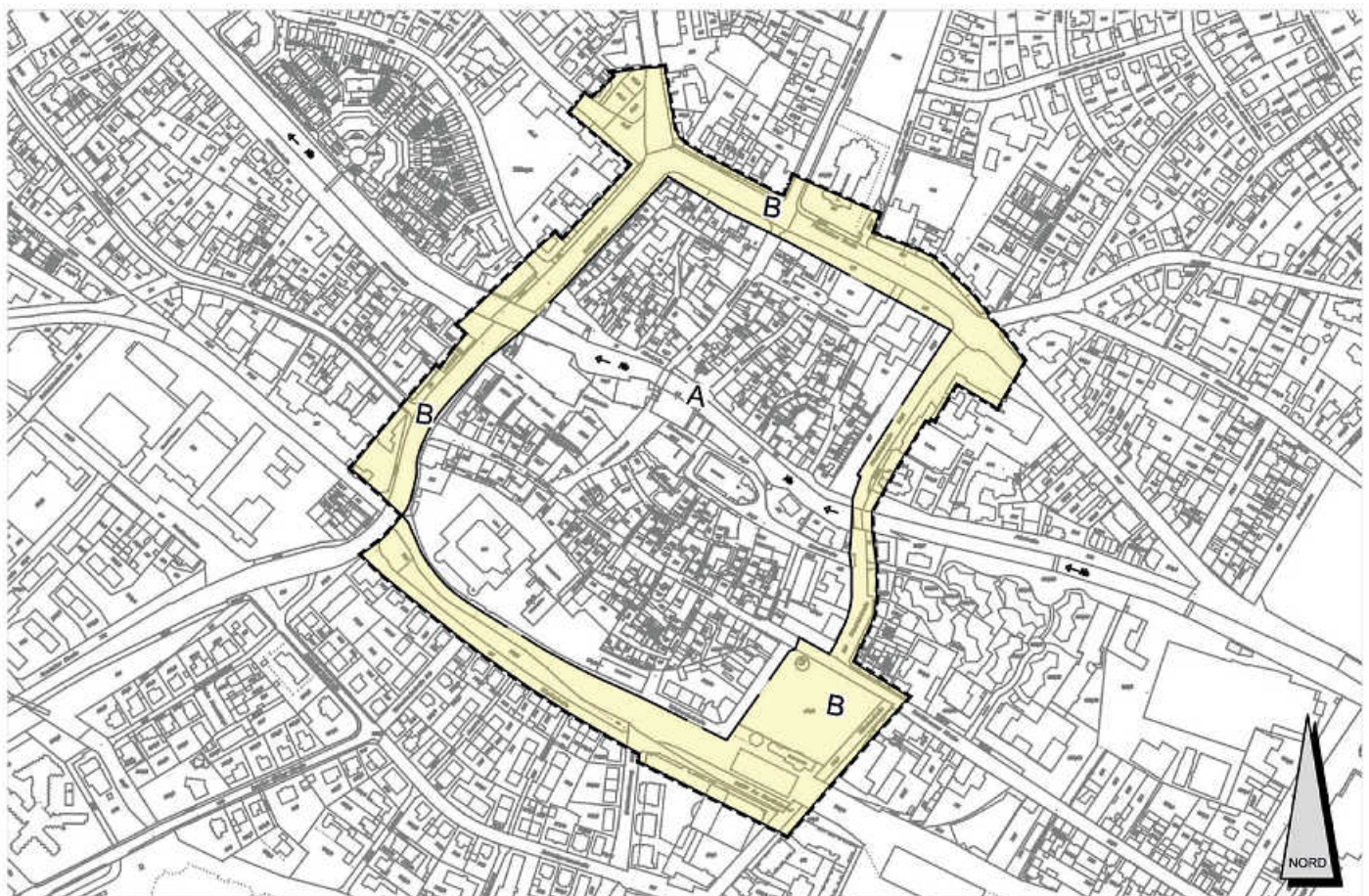
Es werden gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB folgende Hinweise gegeben:

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 3. OG, 76275 Ettlingen bzw. über das entsprechende Online-Formular auf der o. g. Homepage abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Personenbezogene Daten werden im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nur zu diesem Zweck gespeichert. Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass verspätet eingegangene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.

Ettlingen, 21.10.2021

gez.

Wassili Meyer-Buck
Amtsleiter Planungsamt



Übersichtslageplan: Geltungsbereich zur Altstadtsatzung



Wir suchen Sie...

Stadtbau
Ettlingen GmbH

Die Stadtbau Ettlingen GmbH vermietet rund 600 Wohn- und Gewerbeeinheiten und investiert in Instandhaltung, Modernisierung und energetische Sanierung ihrer Bestandsobjekte sowie in anspruchsvolle Wohnungs-Neubauprojekte unter sozialen, demografischen Aspekten.

Zum 1. Januar 2022 oder früher suchen wir Unterstützung für das

Sekretariat/Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d) (in Teilzeit)

Es handelt sich um ein zunächst befristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit mit bis zu 19 Wochenarbeitsstunden und einer der Funktion angemessenen flexiblen Zeiteinteilung.

Ihr Wirkungsfeld umfasst unter anderem:

- Organisation des Sekretariats.
- Koordination des Tages- und Wochenablaufes für den Geschäftsführer, die Terminvor- und nachbereitung sowie die Organisation von Dienstreisen.
- Bearbeitung der Korrespondenz für den Geschäftsführer.
- Unterstützung bei der Erstellung von Sitzungsvorlagen und Informationen für den Aufsichtsrat.
- Recherche, Analyse und Aufarbeitung relevanter Informationen zu aktuellen Projekten und Sachverhalten.
- Allgemeine Sekretariatsfunktionen wie z.B. Organisation der Wiederholungsvorlage und des Projekt-/Aktendates, Pflege der Kontaktdaten, Annahme von Telefongesprächen, Besucherbetreuung.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder einen vergleichbaren Abschluss und bringen möglichst fundierte Berufserfahrung aus der Verwaltung, bestenfalls im Sekretariats-/Assistenzbereich mit.
- Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse in der Anwendung gängiger Softwareprodukte wie MS-Office und IBM Notes etc.
- Persönlich überzeugen Sie durch besonderes Planungs- und Organisationsgeschick, ein sehr gutes Zeitmanagement und eine äußerst genaue Arbeitsweise.
- Sie sind absolut zuverlässig und loyal, arbeiten gerne im Team und bringen sehr gute kommunikative Fähigkeiten mit. Im Umgang mit internen und externen Partnern sind Sie freundlich, professionell und können die Anliegen auf angemessene Weise durchsetzen.
- Insgesamt zeichnen Sie sich durch Belastbarkeit sowie durch Ihre Bereitschaft zu einer bedarfsorientierten Gestaltung Ihrer Arbeitszeit aus.

Wir bieten:

- Eine interessante und anspruchsvolle Aufgabe, mit der ein hohes Maß an Selbstständigkeit, vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die Nutzung eines modernen Arbeitsumfeldes verbunden sind.
- Flexible Arbeitszeiten mit Arbeitszeitkonto.
- Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).
- Die längerfristige Perspektive auf ein Arbeitsverhältnis in Vollzeit.

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Gehaltsvorstellung und frühest möglichem Eintrittstermin innerhalb vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Geschäftsführung der
Stadtbau Ettlingen GmbH
Herrn Steffen Neumeister
Ottostraße 9
76275 Ettlingen

www.stadtbau-ettlingen.de
steffen.neumeister@ettlingen.de

Ergänzende Auskünfte:
Telefon: (0 72 43) 101-394

Wir gratulieren



Notdienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte: Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 21. Oktober

Altal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Freitag, 22. Oktober

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1,
Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Samstag, 23. Oktober

Schlossberg Apotheke, Vorbergstraße 9, Tel.
0721 49 11 99, 76228 Khe-Wolfartsweier

Sonntag, 24. Oktober

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße
6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Montag, 25. Oktober

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29,
Tel. 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Dienstag, 26. Oktober

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70,
Tel. 37 49 45, Kernstadt

Mittwoch, 27. Oktober

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6,
Tel. 76 51 80, Kernstadt

Donnerstag, 28. Oktober

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15,
Tel. 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karls-

ruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,

Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, E-Mail: nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **ist geöffnet freitags von 15 bis 18 Uhr** Telefonisch erreichbar vor Ort: 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung von hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefürsorge Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17. Tel. 07243 76690-0, Mail: info@awo-albtal.de.

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essen-bringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und

deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen 07243-515-124

Senioren - Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlenger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen 07243-515-147

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, **Diakonisches Werk Ettlingen** - Pforzheimer Str. 31, 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflage team GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflage team-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 23., und Sonntag, 24. Oktober

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Sonntag, 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr HL. Messe – auch im Livestream zu sehen unter: www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im oder vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Prädikant Friedrich

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Vikar H.-J. Kenkel) ohne 3-G-Regeln mit Anmeldung unter johannespfarrei.church-events.de, **11.15 Uhr** Interkultureller Gottesdienst in der Johanneskirche mit Musik und Impulsen aus der ganzen Welt. mit 3-G-Regeln. Teilnahme nur mit Voranmeldung unter johannespfarrei.church-events.de oder Tel. 12275

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über www.feg-ettlingen.de. Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren. Bitte melden Sie

Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite.

Informationen über alle anderen Angebote sind ebenfalls auf der Webseite zu finden.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://ettlingen.lgv.org>

Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243 39065 oder 07243 938413

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310.

E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettligen Stadt

KjG St. Martin

Ausblick Jugendcafé

O'zapft is!! Am 22.10. geht unser monatliches Jugendcafé in die nächste Runde! Der Abend wird dieses Mal unter dem Motto Oktoberfest stehen. Wir laden euch wie immer um 18:30 Uhr in das Gemeindehaus Herz-Jesu ein und würden uns sehr freuen, wenn ihr passend im Oktoberfest-Outfit erscheinen würdet. Wenn ihr nichts da habt, dürft ihr aber natürlich trotzdem gerne kommen. Thematisch passend haben wir uns einige coole Spiele überlegt, bei denen es keinem langweilig wird. Damit die Sause richtig in Gang kommt, brauchen wir euch!!! Wir hoffen also, dass ihr zahlreich erscheint. Wenn ihr Freund*innen kennt, die mindestens genau so viel Lust auf einen großartigen Oktoberfest-Abend haben wie wir, dann bringt sie gerne mit.

Bildungswerk Herz-Jesu

Das Bildungswerk lädt ein

Das Bildungswerk Ettligen lädt zu weiteren Vorträgen ein:

Donnerstag, 28. Oktober 2021, 10.00 – 11.30 Uhr

Bleiben Sie mobil – auch im Alter!

Dipl. Sportlehrer **Christian Wolff** spricht über Sinn und Nutzen von Training auch im Alter zum Erhalt von Mobilität und Lebensqualität – nicht nur in der Theorie, sondern auch verbunden mit kleinen praktischen Übungen.

Dienstag, 09. November 2021, 10.00 – 11.30 Uhr

Nature morte – das Stilleben und seine Geschichte(n)

Früchte, Blumen, Tiere – sie alle erzählen durch Jahrhunderte hindurch ihre „Bildergeschichten“ in dem jeweiligen profanen wie auch geistlichen Kontext.

Referentin: **Simone Maria Dietz M.A.**

Donnerstag, 11. November 2021

Beginn: 09.30 Uhr!

Klimawandel global und lokal in Ettligen

Der Referent **Thorsten von Thaden** vermittelt Basiswissen zum Klimasystem, zum Klimawandel – wichtige Voraussetzungen zur eigenen Einschätzung der komplexen Thematik und für eigenes Handeln

Alle Vorträge finden statt in Ettligen, Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-Straße 8. „3G“ und Abstandsregeln gelten! Information & Anmeldung: gundula-benoit@gmx.de; Tel. 07243-9390499 (AB) Bitte beachten Sie, dass für die Veranstaltung am 26. Oktober („Musikschule“) eine Anmeldung erforderlich ist.

Seelsorgeeinheit Ettligen-Land

Erstkommunion 2022

Nachdem nun am 2./3. Oktober und am 9./10. Oktober unsere Erstkommunion statt-

finden konnte (s. Foto im Gemeindebrief), die aufgrund von Corona in den Herbst verschoben werden musste, möchten wir alle Familien, deren Kinder jetzt die 3. Klasse besuchen, zur Erstkommunionvorbereitung 2022 einladen. Die Termine für die Erstkommunionfeiern finden sie unten.

Alle Kinder, die den Religionsunterricht der 3. Klasse an einer der Schulen unserer Seelsorgeeinheit besuchen, bekommen in den nächsten Tagen einen Einladungsbrief mit Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung 2022.

Eltern von Kindern, die nicht in Bruchhausen, Ettligenweier, Oberweier, Schöllbronn, Schluttenbach oder Spessart zur Schule gehen, können auf unserer Homepage www.kath-ettlingen-land.de Einladung und Anmeldung herunterladen und so ihr Kind zur Erstkommunionvorbereitung anmelden.

Mit der Erstkommunionvorbereitung werden wir am 1. bzw. 2. Advent starten. (siehe Artikel unten)

Falls Ihr Kind 2022 zur Erstkommunion gehen soll, aber noch nicht getauft ist, dann ist das natürlich möglich. In den letzten Jahren wurden immer wieder Erstkommunikinder im Laufe der Vorbereitung getauft. Bei Rückfragen erreichen Sie uns **Stefan Debatin, Gemeindeferent** Tel.: 07243 938815 E-Mail: s.debatin@kath-ettlingen-land.de **Pfarrer Dr. Merz / Pfarrbüro** Tel.: 07243 91119 E-Mail: pfarrbuero@kath-ettlingen-land.de

Erstkommunionstermine 2022

Ostermontag, 18. April 2022

Schöllbronn 11:00 Erstkommunion für die Kinder aus **Schöllbronn** und **Schluttenbach**
Spessart 11:00 Erstkommunion für die Kinder aus **Spessart**

Samstag, 23. April 2022

Bruchhausen 11:00 Erstkommunion für die Kinder aus **Bruchhausen**

Sonntag, 24. April 2022

Ettligenweier 11:00 Erstkommunion für die Kinder aus **Ettligenweier** und **Oberweier**

Erstkommunionvorbereitung 2022 beginnt:

Für **Oberweier** am Samstag, 27. November um 16:45 Uhr im Wendelsaal und schließt um 18:00 Uhr mit der Messe zum 1. Advent!

Für **Schöllbronn** und **Schluttenbach** am Sonntag, 28. November um 9:45 Uhr im Pfarrsaal Schöllbronn und schließt um 11:00 Uhr mit der Messe zum 1. Advent!

Für **Bruchhausen** am Sonntagabend, 28. November um 16:45 Uhr im Michaelsaal und schließt um 18:00 Uhr mit der Messe zum 1. Advent!

Für **Spessart** am Sonntag, 5. Dezember um 09:45 Uhr mit der Messe zum 2. Advent und schließt mit der Gruppenstunde ca. um 11:30 Uhr!

Für **Ettligenweier** am Sonntag, 5. Dezember um 09:45 Uhr im Gemeindezentrum und schließt um 11:00 Uhr mit der Messe zum 2. Advent.

Luthergemeinde

Stufen des Lebens



Stufen des Lebens Grafik: Fr. Reppenhagen

Überrascht von der Freude – Ist es möglich, dass wir beim Lesen der Bibel von der Freude überrascht werden?

Wenn es der Fall wäre, gäbe es ja nur eine Empfehlung: dieses Buch einmal unter die Lupe zu nehmen. Denn wer von uns möchte nicht der Freude Tor und Tür öffnen? Wo die Freude wohnt und unseren Alltag bestimmt, wird unser Blick klarer und unser Leben reicher.

Von der Freude überrascht werden können wir auch mitten in schwierigen Situationen, wenn wir erleben, dass Menschen zu uns stehen, mit uns gehen, bei uns sind; wenn wir Menschen begegnen, die sich uns mitteilen. Eine solche Begegnungsstätte ist die Bibel. Im Kurs wollen wir uns von ausgewählten biblischen Texten überraschen und bewegen lassen.

Der Kurs „Stufen des Lebens“

- o ... möchte Menschen auf eine innere Reise nehmen und mit Bodenbildern neue kreative Zugänge zum Glauben eröffnen.

- o ... bietet einen geschützten Raum, in dem Gefühle und Erfahrungen, Glaube und Zweifel zur Sprache gebracht werden können.

- o ... lässt Raum zum Gespräch, ebenso zum Schweigen. Es braucht kein Vorwissen. Es geht um Wahrnehmung, Austausch von Eindrücken und Entdecken von Neuem und Bekanntem.

Termine: 8. + 22. Nov. jeweils 19:30 – 22 Uhr wir bieten 2 Einheiten aus dem Kurs an: zu Lukas 13, 10-17 und zu Lukas 10, 25-37
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Ettligen – Freie evangelische Gemeinde Ettligen

Kursleitung: Eva Reppenhagen und Vera Kuberski

Ort: Luthergemeinde Ettligen – Meistersingerstraße 1-3 Bruchhausen

Anmeldung erbeten unter : stufen.ettlingen@gmx.de oder: E. Reppenhagen 07243 3430828

Anmeldeschluss: 1. Nov.

Die Lutherkids

Liebe Kinder von der 2. bis zur 6. Klasse, Was wäre wenn...

... ihr mit einer spannenden Geschichte aus der Bibel auf „Spurensuche“ gehen könntet ?
... ihr neue Lieder lernen und miteinander singen könntet ?

... ihr Spaß, Gemeinschaft und lustige Spiele erleben könntet ?

Lust darauf es herauszufinden?

Dann markiert euch den **23.10.** im Kalender und seid bei den Lutherkids dabei.

Wir treffen uns **um 14 Uhr vor dem Ev. Gemeindezentrum in Bruchhausen** und gehen nach einer kurzen gemeinsam Ankommenszeit mit Singen und Austauschrunde in den Wald.

Hier wollen wir zwischen Laub und Baum „Spuren suchen“, eine spannende Geschichte aus dem Leben von Paulus hören und lustige Waldspiele spielen. **Um 16:00 Uhr sind wir dann wieder zurück am Gemeindezentrum.** Ihr braucht an dem Tag: eine kleine Wasserflasche, wettergerechte Kleidung, eine alte Zeitung/Handtuch oder Ähnliches zum drauf sitzen und einen Mundschutz im Rucksack für die Ankommenszeit. Da wir draußen unterwegs sind und Abstände einhalten können, braucht ihr ansonsten keinen Mundschutz tragen. Wichtig: Eure Eltern müssen euch vorher bitte bei Diakonin Denise Hilgers anmelden: E-Mail: denise.hilgers@kbz.ekiba.de

Paulusgemeinde

Gott und die Welt

Einladung zum nächsten Gesprächskreis "Gott und die Welt"

Er findet am Mittwoch, 27. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Paulusgemeinde statt. Thema „Was du nicht willst, das man dir tut.. Was ist eigentlich mit dem Auftrag, für unseren Glauben zu werben“. Jeder Abend behandelt ein abgeschlossenes Thema. Interessierte sind eingeladen.

Johannesgemeinde

Weiteres Chorprojekt

vokal:projekt Johanneskirche 3G

H. Schütz (1585-1672)
Becker-Psalter

Der Becker-Psalter von Heinrich Schütz ist eine Sammlung von Psalmliedern in vierstimmigen Sätzen, die heute selten auf dem Programm von Chören steht. Zu Unrecht.
Im kleinen vokal:projekt zum Becker-Psalter sollen diese Sätze miteinander zum Klingen gebracht werden.
Die Proben sollen im Zeichen der musikalischen Gestaltung stehen; es wird also vorausgesetzt, dass die Sätze weitgehend vom Blatt musiziert werden können. Deshalb ist eine solide Chorerfahrung der Chorsänger:innen erwünscht. Noten können vorab angefordert werden.

Montags 20:00 – 20:45 Uhr
im Caspar Hedio Haus
Termine: 25.10. // 8.11. // 15.11. // 22.11.

Teilnahmevoraussetzung: 3G - geimpft / genesen / getestet
Bitte Nachweis mitbringen!
Anmeldung erforderlich bei anke.nicksch@posteo.de

Kirchenmusik
Johanneskirche Ettligen

Anmeldung erforderlich! Plakat: Anke Nickisch

Montag 25.10. 17 Uhr Kirchenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

Dienstag 26.10. 9.30 Uhr Französisch-Konversation im Caspar-Hedio-Haus

Mittwoch 27.10. 19 Uhr Posaunenchorprobe
Einladung zum Gesprächsabend
Talk-Format „Gott und die Welt“ am 27.10. um 19.30 Uhr

Worum geht es diesmal? Wie verändert sich in unserer Zeit die Bestattungskultur? Was bedeutet das für uns Christen?

Wer ist eingeladen? Diskussionsfreudige Menschen der Johannesgemeinde Ettligen und weitere Interessierte diskutieren aktu-

elle Themen rund um „Gott und die Welt“. Diese Veranstaltung findet in Präsenz im Caspar-Hedio-Haus statt. Teilnahme nur mit Nachweis von 3G (geimpft, genesen, getestet) möglich. Für Getränke ist gesorgt.

Interkultureller Gottesdienst

Sonntag, 24.10. um 10. Uhr Gottesdienst in der Johannesgemeinde (Vikar H.-J. Kenkel) (ohne 3G-Regeln) mit Anmeldung unter johannespfarrei.church-events.de oder unter Tel. 12275

JESUS SPRICHT:
Meinen Frieden gebe ich euch.
Lasst euch im Herzen keine Angst machen
und lasst euch nicht entmutigen.

FRIEDEN

INTERKULTURELLER GOTTESDIENST

Mit Musik und Impulsen aus der ganzen Welt wollen wir uns gegenseitig ermutigen und um Frieden beten.
Für diesen Gottesdienst gelten die 3G-Regeln.
Im Anschluss an den 11:15 Uhr-Gottesdienst wird es ein interkulturelles Bring & Share-Buffet geben. Steuern Sie gerne etwas zum Buffet bei!
Anmeldung unter johannespfarrei.church-events.de oder im Pfarramt unter 07243 / 12275.



so 24.10.2021, 11:15 Uhr
JOHANNESKIRCHE ETTLINGEN

Plakat: H.-J. Kenkel

Freie evangelische Gemeinde

Kleingruppen: - Wenn Sie gerne mit anderen einen geistlichen Impuls teilen, mit anderen beten oder sich auf einen persönlichen Austausch einlassen wollen, dann sind unsere Kleingruppen unter der Woche dazu eine gute Möglichkeit. Übersicht über das Kleingruppenangebot finden Sie auf unserer Homepage

Eltern Café: für Eltern mit Kinder zw. 0-3 Jahren, Freitag 10-11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg Ahornweg 89, (außer in den Schulferien), Aktuell ist der Zutritt nur mit 3G möglich. Infos unter Sekretariat 07243/529930, www.feg-ettlingen.de

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis Donnerstag, 30. Dezember, Mi - So 11 - 18 Uhr **Karl Hofer (1878 - 1955) – Lebenslinien.** Die Ausstellung widmet sich dem Künstler und dem Menschen Karl Hofer. Eintrittspreis: 3 € / 2 € (erm.)

Informationen: Tel. 07243 101-273
Museum (im Schloss)

Bis Freitag, 31.12., täglich 8 - 21 Uhr
Literatur Audiowalk Flanieren, stehen bleiben, hinsehen und hinhören – Literatur vor Ort. Informationen: Tel. 07243 101-380

Veranstaltungen:

Freitag, 22. Oktober,
20 - 22 Uhr **Baden-Württembergische Literaturtage 2021 in Ettligen: Heiner Kondschat**
Eintrittspreis: 16 € / 8 € Informationen & Tickets: Tel. 07243 101-333 und unter www.literaturtage.ettlingen.de Epernaysaal / Schloss

Sonntag, 24. Oktober,

15 - 17 Uhr **Sonntags um Drei: Peppa Pig**
Eintrittspreis: 8 € / 11 € Familienkarte 32 €
Informationen & Tickets: Stadtinformation, Tel. 07243 101-333 oder unter www.reservix.de Stadthalle

Rheuma-Liga Baden-Württemberg, Arge Ettligen, Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen:

Renate Beck, Tel. 07224 / 99 4 38 38.

Funktionstraining Trockengymnastik

Marion Zimmermann

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping Str.45,

montags: Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2, 18:15 bis 19:15 Uhr.

In Ettligen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr
Karl-Still-Haus de: AWO, Im Ferning 8, 10:30 bis 11:30 Uhr.

In Bad Herrenalb, ehem. Grundschule, Im Kloster 10:

donnerstags: 17:30 bis 18:30 Uhr.

Andrea Steppacher

In Ettligen: Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags: Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr,

Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr.

Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, mittwochs: Gruppe 1, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 2, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik

Andrea Leikeim

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Ettligen, dienstags: Gruppe 1, 9:15 bis 9:45 Uhr, Gruppe 2, 10:15 bis 10:45 Uhr, Gruppe 3, 11:15 bis 11:45 Uhr.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243 / 56 57-0,

Siebtäler Therme, Bad Herrenalb, Schwei-
zerwiese, Bad/Kasse, Tel. 07083 / 92 5 90.

Rotherma Thermalmineralbad, Bad Rotenfels,
Badstr. 9, Bad/Kasse, Tel. 07225 / 97 88 0.

Parteiveranstaltungen

AfD

Alternatives Stadtgespräch

Die AfD Ettligen interessiert sich für Ihre Ideen, Anregungen und Nöte. Informieren Sie uns gerne, was Sie für unsere Gemeinde als wichtig erachten. Sie können uns am Samstag, 23. Oktober, zwischen 17 und 19 Uhr unter 0176/20019388 anrufen oder per Videogespräch via Skype (michael-blos) kontaktieren. Möchten Sie nicht so lange warten, schreiben Sie einfach an michael.blos@ettlingen.de
Besuchen Sie uns doch auch auf: www.afd-ettlingen.de und www.facebook.com/ettlingenafd